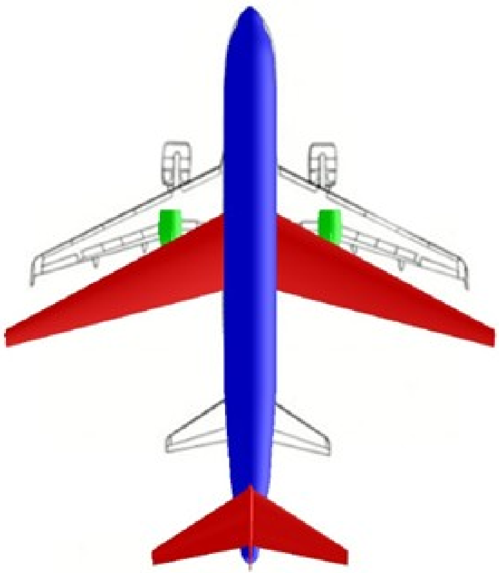
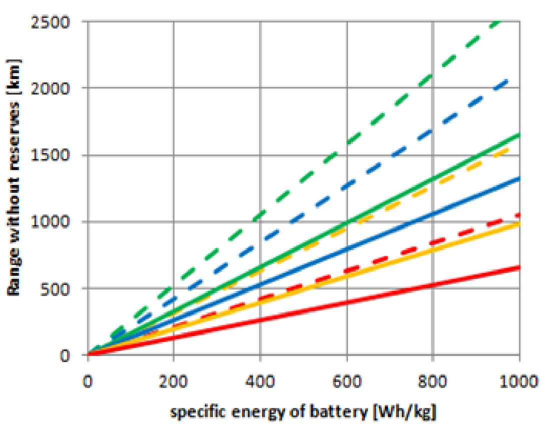
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

AIRCRAFT DESIGN AND SYSTEMS GROUP (AERO)



Limits to Principles of Electric Flight



Dieter Scholz Hamburg University of Applied Sciences

https://doi.org/10.5281/zenodo.4072283

Deutscher Luft- und Raumfahrtkongress 2019

German Aerospace Congress 2019

Darmstadt, Germany, 30.09. - 02.10.2019

Abstract

Purpose – This presentation takes a critical look at various electric air mobility concepts. With a clear focus on requirements and first principles applied to the technologies in question, it tries to bring inflated expectations down to earth. Economic, ecologic and social (noise) based well accepted evaluation principles are set against wishful thinking.

Design/methodology/approach – Aeronautical teaching basics are complemented with own thoughts and explanations. In addition, the results of past research and student projects are applied to the topic.

Findings – Electric air mobility may become useful in some areas of aviation. Small short-range general aviation aircraft may benefit from battery-electric or hybrid-electric propulsion. Urban air mobility in large cities will give time advantages to super-rich people, but mass transportation in cities will require a public urban transport system. Battery-electric passenger aircraft are neither economic nor ecologic. How overall advantages can be obtained from turbo-electric distributed propulsion (without batteries) is not clear. Maybe turbo-hydraulic propulsion has some weight advantages over the electric approach.

Research limitations/implications – Research findings are from basic considerations only. A detailed evaluation of system principles on a certain aircraft platform may lead to somewhat different results.

Practical implications – The discussion about electric air mobility concepts may get more factual. Investors may find some of the information provided easy to understand and helpful for their decision making.

Social implications – How to tackle challenges of resource depletion and environment pollution is a social question. Better knowledge of the problem enables the public to take a firm position in the discussion.

Originality/value – Holistic evaluation of electric air mobility has not much been applied yet. This presentation shows how to proceed.

© This work is protected by copyright

The work is licensed under a Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0 International License
CC BY-NC-SA
http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0

Any further request may be directed to Prof. Dr.-Ing. Dieter Scholz, MSME
E-Mail see: http://www.ProfScholz.de

DGLR Background

DGLR Background

Electric / Urban Air Mobility
in Magazine "Luft- & Raumfahrt"

Sonderausgabe 2017

DGLR Background

**Electric / Urban Air Mobility
in Magazine "Luft- & Raumfahrt"**

Ausgabe 1 / Januar – März 2019

DGLR Background

Electric / Urban Air Mobility
in Magazine "Luft- & Raumfahrt"

Ausgabe 3 / Juli – September 2019

DGLR Background

Electric / Urban Air Mobility in Magazine "Luft- & Raumfahrt"

Um dies zu diskutieren, möchte ich Sie abschließend herzlich zum **68. Deutschen Luft- und Raumfahrtkongress** einladen, der vom 30. September bis zum 2. Oktober 2019 in Darmstadt stattfinden wird. Viele der hier beschriebenen Themen werden dort adressiert, gemäß dem diesjährigen Motto: „Luft- und Raumfahrt – technologische Brücke in die Zukunft". Genug der Vorrede, ich wünsche Ihnen/uns allen viel Vergnügen, und vor allem viel Erkenntnisgewinn beim Lesen dieser Ausgabe!

Ihr Rolf Henke

Ausgabe 3 / Juli – September 2019

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder der DGLR,

mit einem Kollegen aus der Triebwerksindustrie bin ich eine Wette eingegangen: 2040 wollen wir uns treffen und ein Ticket für einen elektrischen (oder hybrid-elektrischen) Flug mit einem mindestens 100-Sitzer kaufen. Egal wer von uns beiden auf was gesetzt hat, das System Luftfahrt zeigt sich wieder spannend, Versprechungen stehen im Raum.

Ohne Abgase, ohne Lärm, preiswert in Herstellung und Betrieb, für jedes Fluggerät jeder Größe – die Lösung vieler Probleme scheint durch das elektrische Fliegen greifbar nah zu sein. In öffentlichen Diskussionen um die Luftfahrt nimmt es einen recht großen Raum ein. Statt einem Hype zu folgen, sollten die Diskussionen um das elektrische Fliegen in Gesellschaft, Politik und Behörden aber möglichst auf Basis von Kenntnissen stattfinden. Wir müssen aufzeigen, was noch zu tun ist. Wichtig ist eine Versachlichung der Debatte, die im Bereich der E-Mobilität oft emotional geführt wird.

Um es vorweg zu sagen: Die gerade genannten, dem elektrischen Fliegen zugeschriebenen Lösungen vieler **Probleme** sind eben noch nicht nachgewiesen:

- Ein Flug **„ohne Abgase"** ist zwar lokal mit einem vollelektrischen Fluggerät, nicht aber bei hybrid-elektrischen Antrieben möglich – erst recht nicht, wenn der Ladestrom der Batterien mit einbezogen wird (falls dieser nicht vollständig regenerativ verfügbar ist).
- Ohne **Lärm** ist ein nicht auf potenzieller Energie aufgebauter Vortrieb wie beim Segelfliegen nicht zu haben. Jede sich drehende Luftschraube (als Schaufeln im Triebwerk, als Propeller oder als Rotor am Hubschrauber) erzeugt Lärm. Elektrische Antriebe könnten aber ganz neue Entwurfsmöglichkeiten bieten, die dann auch den Antriebslärm reduzieren – aber auch das muss noch wissenschaftlich untersucht und getestet werden.
- Preiswert können die elektrischen Antriebe vielleicht noch werden. Aktuell sind aber das **Gewicht** und die **Kosten** derart hoch, dass sowohl Nutzlast reduziert als auch Ticketpreise deutlich angehoben werden müssten – spätere Generationen von Batterien, Kabeln, Abschirmung und Motoren könnten einen preiswerteren Gesamtentwurf ermöglichen.
- Ein **elektrischer Antriebsstrang** für alle Flugzeuggrößen mit ihren heutigen Reichweiten ist zurzeit schlichtweg noch nicht realisierbar. Wir sehen viele Zwei- bis Viersitzer als Demonstratoren, kleinere unbemannte Systeme, erste Prototypen sogenannter Flugtaxis und inzwischen viele kühn gezeichnete, aber nicht weiter ausgeführte Konzepte für Flugzeuge aller Größen. Kommt es zur Anwendung, zeigt sich, dass zum Beispiel für den Antrieb eines *Airbus A320* Batterien erforderlich wären, deren alleiniges Gewicht schon das maximale Abfluggewicht dieses Flugzeugs übersteigen würde. Daher sind erste Anwendungen auch eher im kleineren Bereich, zum Beispiel bei sogenannten „Commuter"-Flugzeugen, realistisch.

Ein Ausweg könnten **Brennstoffzellen** sein, die aber aktuell noch recht komplex und schwer sind. Der mitzunehmende Wasserstoff benötigt eine entsprechende Speicherung und das als „Abgas" ausgestoßene Wasser bzw. der dann entstehende Wasserdampf hat eine große Wirkung auf das Klima. Das *International Forum for Aviation Research (IFAR)* beschäftigt sich gerade mit der Frage, was eigentlich ein „Zero Emission Aircraft" ist. Dabei geht es eben nicht nur um lokale Emissionen, sondern auch um den gesamten Betrieb, einschließlich Produktion, Wartung und Endanwendung.

Das mag jetzt alles sehr negativ klingen, ist aber zunächst nur eine ehrliche Bilanz des heutigen technischen Status. Und es zeigt sofort, dass erhebliche Anstrengungen erforderlich sind, um die sehr erstrebenswerten Vorteile zu heben. Das Luftfahrtforschungsprogramm der Bundesregierung, kurz ***LuFo,*** ist in der sechsten Generation *(LuFo VI)* daher bereits substanziell aufgestockt worden, u. a. für Projekte rund um das elektrische Fliegen. Und auch auf europäischer Ebene werden die Anstrengungen intensiviert: im heutigen Großprogramm **„Clean Sky 2"** und hoffentlich auch im gerade in der Diskussion befindlichen europäischen Nachfolgeprogramm.

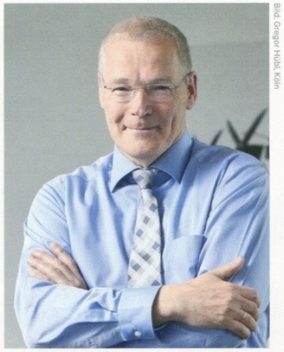


Bild: Gregor Hübl, Köln

Prof. Dipl.-Ing. Rolf Henke
Präsident der DGLR

Doch das wird nicht reichen. Wir benötigen erhebliche **zusätzliche Anstrengungen** aller Beteiligten, auch in der Forschungsförderung, um diese nicht mehr tief hängenden Früchte zu ernten: Die Industrie muss Komponenten entwickeln und liefern, Produkte antizipieren und sich an großen Demonstratoren beteiligen, die Universitäten müssen neue Konzepte entlang des gesamten elektrischen Antriebsstrangs entwickeln und die Großforschung muss neben dem Entwurf eines ganzheitlichen Systems vom Vehikel bis zu Flughafen- und Luftraumstrukturen insbesondere größere Demonstratoren entwickeln und in die Luft bekommen. Wir reden ja über nichts weniger als einen Systemwechsel bei einem heute recht ausgereiften System. So etwas kann nicht „nebenbei" stattfinden.

Um dies zu diskutieren, möchte ich Sie abschließend herzlich zum **68. Deutschen Luft- und Raumfahrtkongress** einladen, der vom 30. September bis zum 2. Oktober 2019 in Darmstadt stattfinden wird. Viele der hier beschriebenen Themen werden dort adressiert, gemäß dem diesjährigen Motto: „Luft- und Raumfahrt – technologische Brücke in die Zukunft". Genug der Vorrede, ich wünsche Ihnen/uns allen viel Vergnügen, und vor allem viel Erkenntnisgewinn beim Lesen dieser Ausgabe!

Ihr Rolf Henke

DGLR Background

Electric / Urban Air Mobility in Magazine "Luft- & Raumfahrt"

Aus dem Vorwort von Prof. Henke der Ausgabe 3 / Juli – September 2019

Ein **Flug** "**ohne Abgase**" ist zwar lokal mit einem vollelektrischen Fluggerät, **nicht** aber bei hybrid-elektrischen Antrieben **möglich** – erst recht nicht, wenn der Ladestrom der Batterien mit einbezogen wird (falls dieser nicht vollständig regenerativ verfügbar ist).

Jede sich drehende **Luftschraube** ... erzeugt **Lärm**.

Aktuell sind aber das **Gewicht und** die **Kosten** derart **hoch**, dass sowohl **Nutzlast reduziert** als auch **Ticketpreise deutlich angehoben** werden müssten ...

Ein **elektrischer Antrieb** ... **für alle Flugzeuggrößen** mit ihren heutigen **Reichweiten** ist zurzeit schlichtweg noch *(?)* **nicht realisierbar**.

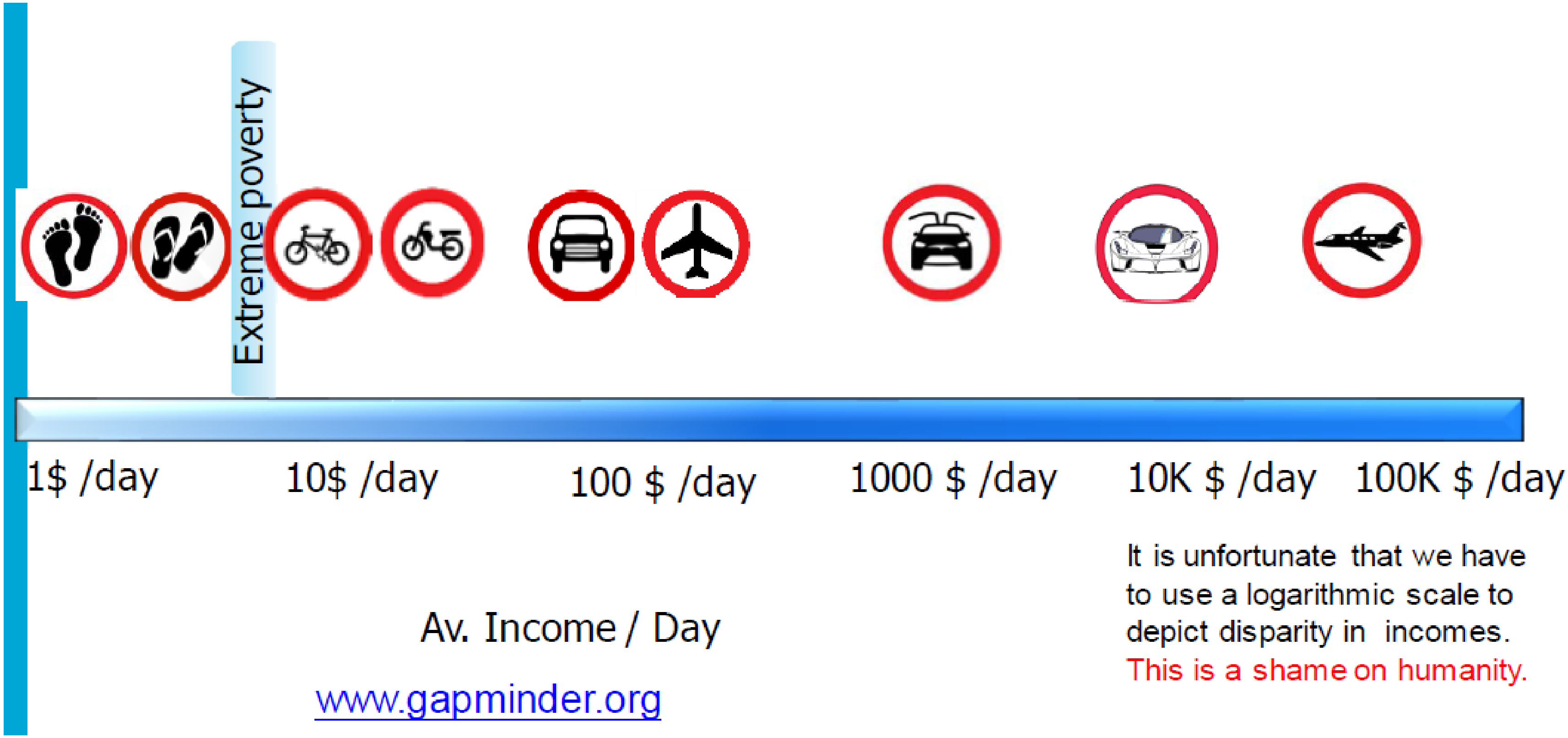
Fazit:
Wir benötigen ... **Forschungsförderung** *(?)*

Prof. Dipl.-Ing. Rolf Henke
Präsident der DGLR

Initial Thoughts

Initial Thoughts

Modes of Transportation and Income



It is unfortunate that we have to use a logarithmic scale to depict disparity in incomes. This is a shame on humanity.

Gangoli Rao 2018

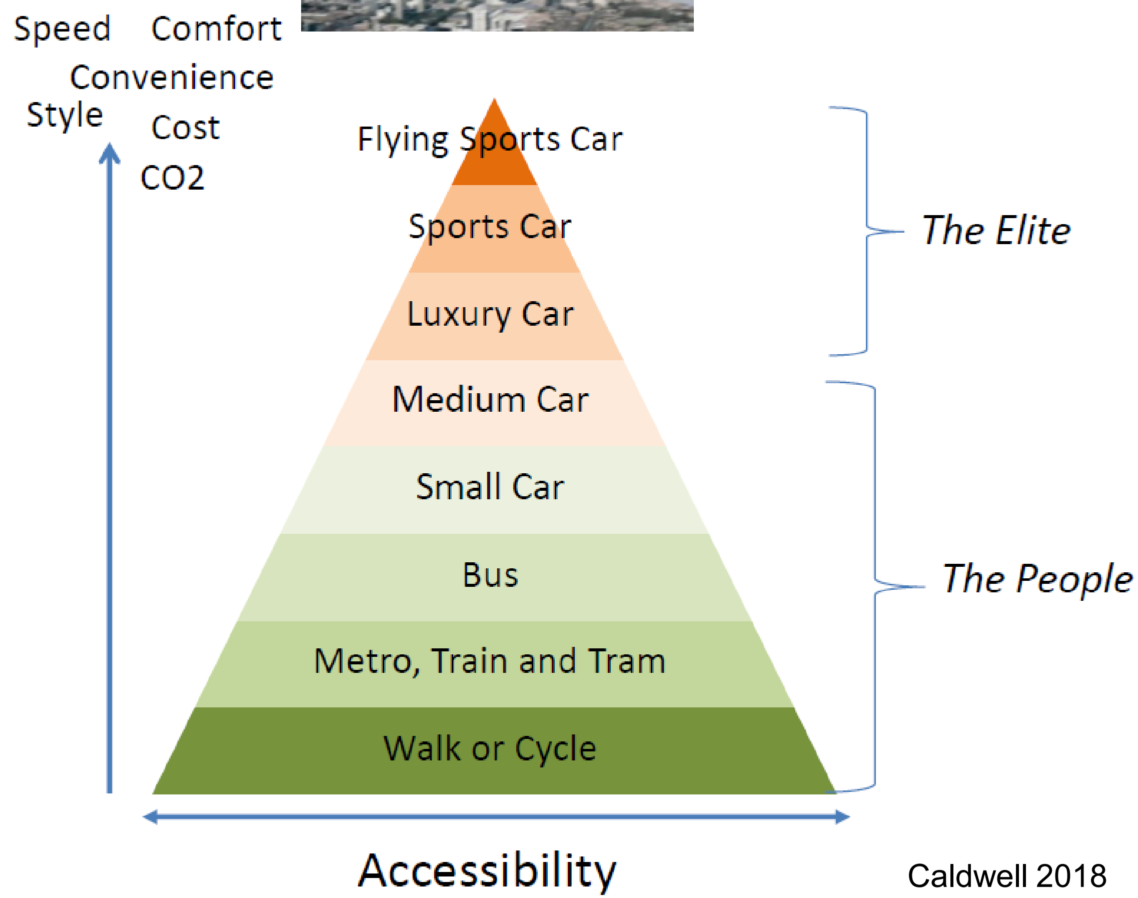
Initial Thoughts

Modes of Transportation and Income

City Airbus, 4 passengers,
endurance: 15 min. (Airbus 2017a)

Max Pixel, CC0

Waiting for the City Airbus?



Caldwell 2018

Initial Thoughts

based on Caldwell 2018

Modes of Transportation and CO2

"Flying Taxi"? ......or "Flying Sports Car"?

Ehang184
Carbon fibre monocoque
360kg
106kW
= 0.29 kW/kg

CO_2=1000g/km (in Dubai)

Lamborghini LP700
Carbon fibre monocoque
1575kg
515kW peak
= 0.33 kW/kg

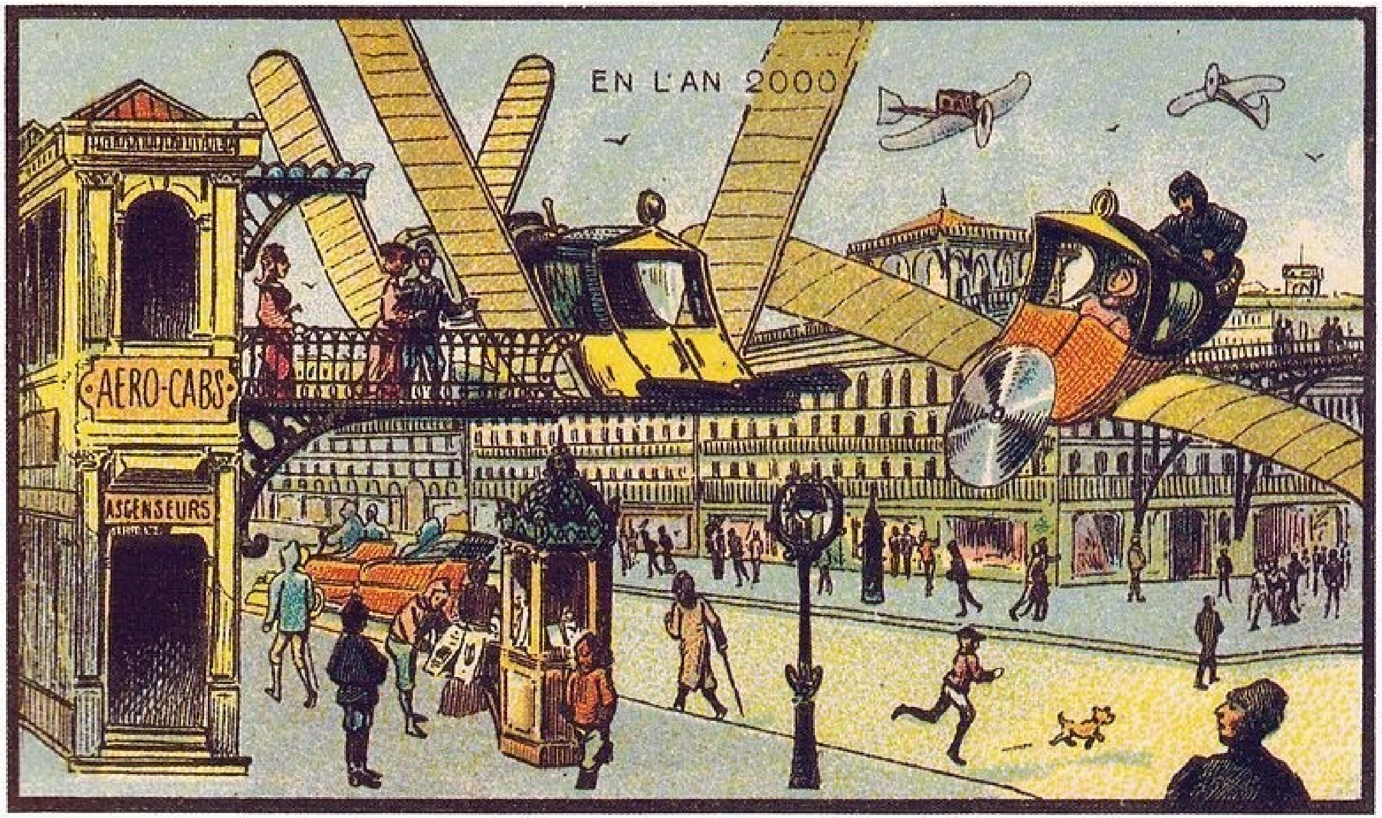
CO_2=370g/km

VW Golf TDI
4.2 l/100 km
1440 kg
118 kW
= 0.082 kW/kg

CO_2 = 106 g/km

Initial Thoughts

Predicting the Future



Aero-Cab Station

A french 1899 forecast of "AERO-CABS" in the year 2000 (courtesy of Prof. Zhuravlev)

Contents

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

Media Hype or Media Circus and Greenwashing

Media Hype

Definition:
A news event for which the level of media coverage is perceived to be excessive or out of proportion to the event being covered.
(https://en.wikipedia.org/wiki/Media_circus)

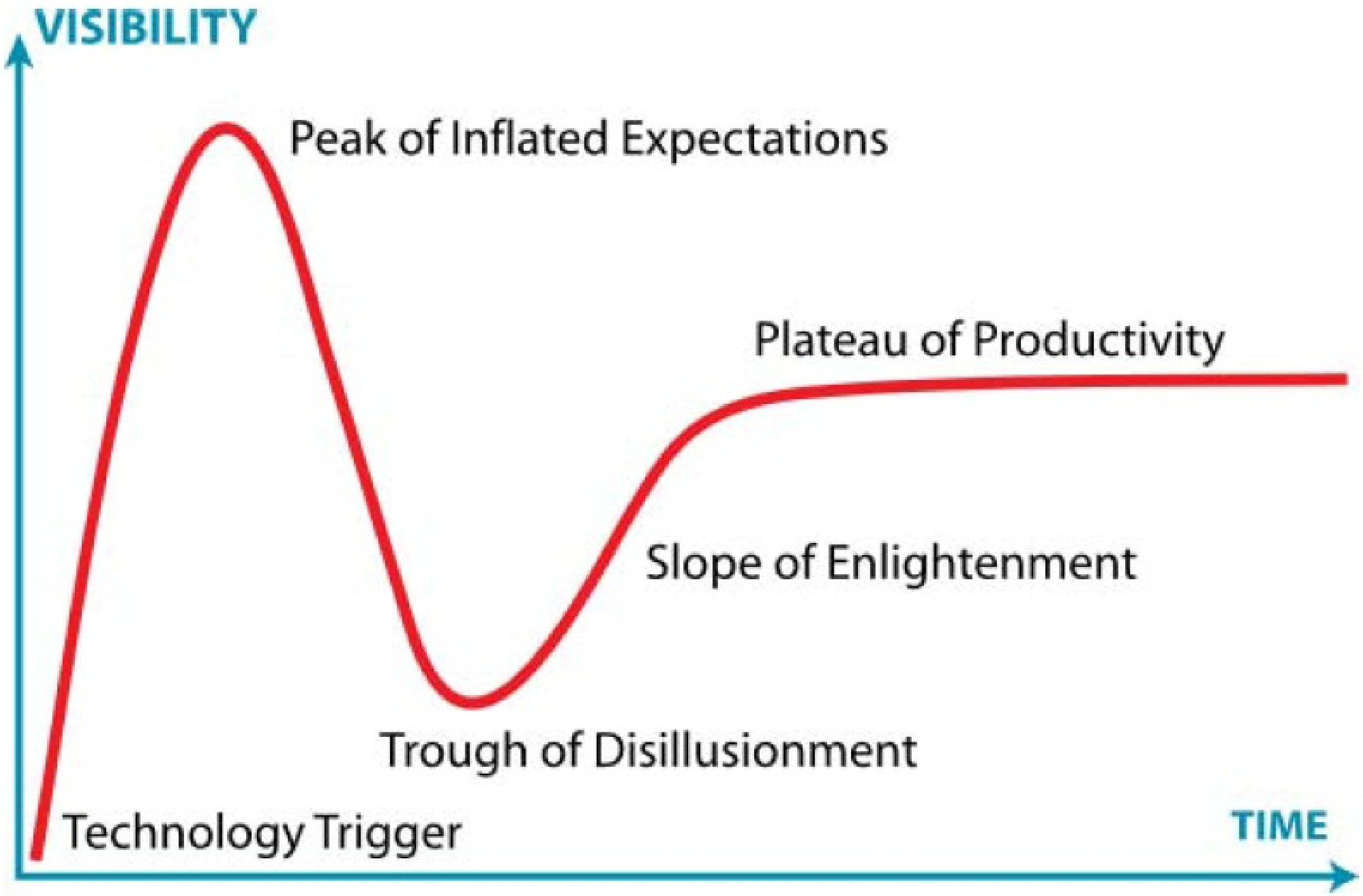
Greenwashing

Definition:
A form of spin in which green PR or green marketing is deceptively used to promote the perception that an organization's products, aims or policies are environmentally friendly
(https://en.wikipedia.org/wiki/Greenwashing)

Criteria (translated):
Missing acts, borrowed plumes, hidden goal conflicts, lack of evidence, vague statements, wrong labels, irrelevant statements, lesser evil, untruths, Deep Greenwash
(https://de.wikipedia.org/wiki/Greenwashing)

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

Hype Cycle (by information technology firm Gartner)



Kemp 2019

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

A320 Successor ?

Bloomberg

Hyperdrive

Airbus May Make the Next Version of Its Top-Selling Jet an Electric Hybrid

By Benjamin D Katz

13. Juni 2019, 16:50 MESZ *Updated on 14. Juni 2019, 16:01 MESZ*

- Successor to A320 workhorse could also be conventional model
- Decision depends on technology progress, Boeing competition

Katz 2019

The launch of a hybrid model, while the biggest advance in the industry for decades, would bring its own challenges, not least convincing airlines to back technology that might initially offer only limited range and capacity. ?

! The aircraft would operate at slightly lower speeds, adding, for example, about 30 minutes to a typical flight within Europe.

Airbus is ultimately working toward a zero-emissions aircraft ? though given the relative immaturity of the technology it's likely to have to develop a hybrid model first, head of engineering Jean-Brice Dumont said at the May briefing.

May 22 interview at the planemaker's headquarters in Toulouse, France.

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

E-Fan X Hybrid-Electric Flight Demonstrator (based on Avro RJ100 / BAe 146)

Airbus 2018

Airbus 2018

Airbus 2018

The project was announced on 2017-11-28 (Airbus 2017b/c).

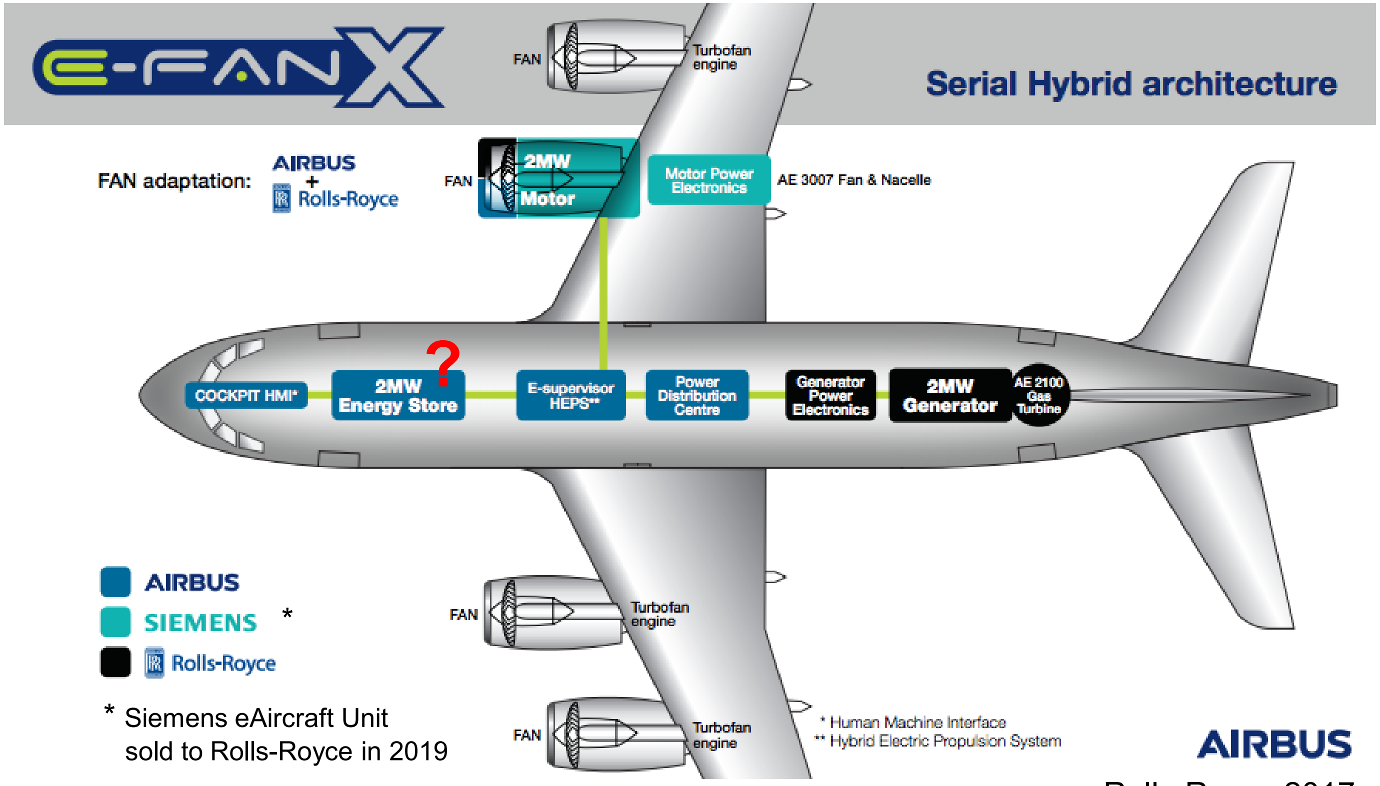
"Airbus will involve BAE Systems Regional Aircraft in the design of the modification ... to work together with the other partners to approve the modification and release the aircraft for flight under their Design Organisation Approval [DOA]." (E-Fan X project lead Olivier Maillard, Airbus 2018)

Note: Airbus as aircraft manufacturer only adds a few electronic componets to the project. Batteries are bought.

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

E-Fan X Hybrid-Electric Flight Demonstrator

More at RAeS: Robinson 2017



* Siemens eAircraft Unit sold to Rolls-Royce in 2019

Rolls-Royce 2017

- Electric engines have at best the same mass as an aviation gas turbine.
- The new propulsion system (gas turbine, generator, electric motor) has at least 3 times the mass of the original propulsion system, which could do with only the gas turbine.

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

E-Fan X Hybrid-Electric Flight Demonstrator

Evaluation Results:

- Given aircraft => Wing area, maximum loads, mass (MTOW, MZFW) relevant for certification is fixed!
- E-Fan X: Three Lycoming ALF 502 engines (old), one AE2100A turboshaft (new)
- New AE2100A gas turbine is slightly more efficient
- Take-off requires less than 2.5 MW => no batteries required (therefore eliminated here to improve design)
- Operating empty weight (OEW) increases => payload (MPL) decreases
  => number of passengers npax decreases to 73 (from 82)
- Direct Operating Costs (DOC) per passenger seat mile increase by about 10%

	OEW (kg)	$m_{F,TOTAL}$ (kg)	MPL (kg)	n_{pax}
Bae 146-100	23820	5667	8612	82
E-FAN X	24722	5608	7667	73
Increase	902	-59	-945	-9
Percentage difference (%)	3.787	-1.042	-10.97	-10.97

Caluclations by Benegas 2019, **HAW Hamburg**

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

E-Fan X Hybrid-Electric Flight Demonstrator

Greenwashing

Airbus is giving false impression:

"Among the top challenges for today's aviation sector is to move towards a means of transport with improved environmental performance, that is more efficient and less reliant on fossil fuels. The partners are committed to meeting the EU technical environmental goals of the European Commission's Flightpath 2050 Vision for Aviation (reduction of CO2 by 75%, reduction of NOx by 90% and noise reduction by 65%). These cannot be achieved with the technologies existing today. Therefore, Airbus, Rolls-Royce and Siemens are investing in and focusing research work in different technology areas including electrification. Electric and hybrid-electric propulsion are seen today as among the most promising technologies for addressing these challenges."

Airbus 2017b

Translated from German: "The hybrid drive offers advantages above all with regard to noise emissions and consumption. Incidentally, the e-turbine, which draws its power from a fossil fueled generator rather than a battery, is expected to consume a good 25 percent less."

Focus 2017

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

easyJet Full Electric Aircraft (9-seat demonstrator: 2019)

Greenwashing

Wright 2019

- Design for an easyJet-sized aircraft London - Amsterdam, Europe's second busiest route, is seen as a strong contender for full electric flying in the future.
- easyJet ... confirmed progress ... towards its strategy to operate ... more sustainably and reduce noise from aviation.
- US start-up company, Wright Electric, has commenced work on an electric engine that will power a nine seater aircraft.
- Wright Electric partner Axter Aerospace already has a two seater aircraft flying, and the larger [nine seater] aircraft is expected to start flying in 2019.
- Work will commence on an easyJet-sized aircraft by aircraft designer Darold Cummings [Aerospace Consultant].

(EasyJet 2018)

More on Darold B. Cummings see under: CSULB 2016.

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

easyJet Full Electric Aircraft (9-seat demonstrator: 2019)

Greenwashing

AXTER AEROSPACE *

Axter 2019

→ ? →

Seats:	2	9	> 100
Year:	2018 (2016)	2019	< 2038? **

Source: Easy Jet 2018

* Axter does not mention the EasyJet project on its website!
* Wright Electric's goal is for every short flight to be zero-emissions within 20 years (Wright 2019).

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

won't meet spec

Eviation Aircraft: Alice All-Electric Business and Commuter Aircraft

- One main pusher propeller at the tail and two pusher propellers at the wingtips to improve efficiency
- 9 passengers (plus 2 pilots) up to 650 sm (1000 km) at a cruise speed of 240 kt
- Li-Ion battery: 900 kWh
- MTOW: 6350 kg

(https://www.eviation.co/alice as of 2019)

- Battery mass is 65% of total aircraft mass (without payload)
- Specific energy of battery is 400 Wh/kg [much too high]

(https://www.eviation.co/alice as of 2017)

Sarsfield 2019

- Service entry is expected in 2022
- Maximum payload: 1250 kg (including pilots). This is only 13.7% of MTOW (low due to batteries).
- 183 kg cargo (with assumed 97 kg per person)
- Direct Operating Costs (DOC): 200 USD per flight hour with 11 person at 240 kt

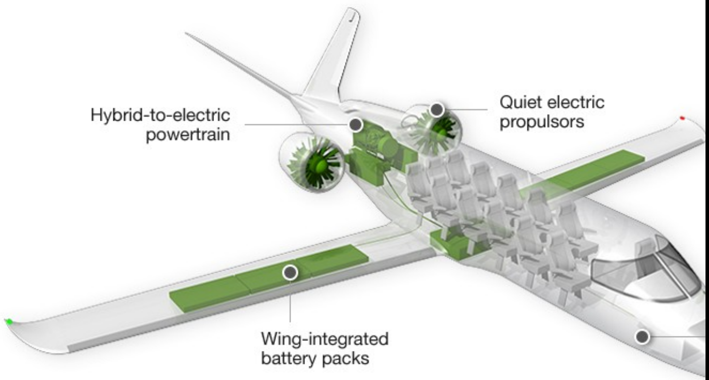
(Hemmerdinger 2019)

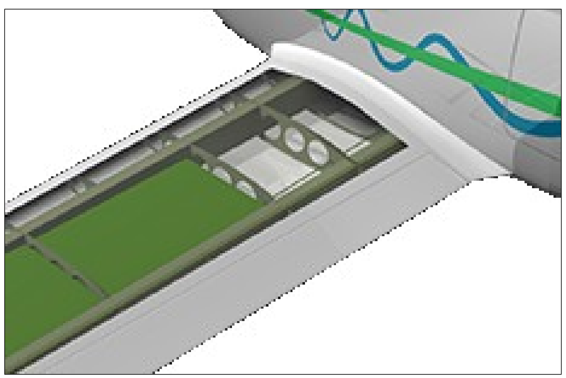
Own calculations based on given data:

- OEW: 2043 kg
- battery mass: 3434 kg
- OEW/MTOW = 0.32 (too low)
- Specific energy of battery calc.: 285 Wh/kg (high)
- L/D in cruise: 17.5 (based on 400 Wh/kg)
- L/D in cruise: 24.5 (based on 285 Wh/kg) (too high)

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

ZUNUM Aero: Commuter Aircraft – Series Hybrid with Range Extender





Zunum 2019

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

ZUNUM Aero: Commuter Aircraft – Series Hybrid with Range Extender

Greenwashing

Zunum's 2022 Aircraft by the Numbers

Weights (lb.)

Max. takeoff	<12,500	Zunum 2019: 11500 lbs = 5216 kg
Max. payload	2,470	Zunum 2019: 2500 lbs = 1134 kg
Standard fuel	800	= 363 kg (will give range of about 1250 km = 780 SM as specified)
Battery weight	<20% of MTOW	very low for battery electric flight

Performance

Max. cruise speed	340 mph	= 295 kt this gives *M* = 0,49 in 25000 ft
Max. range	>700 mi.	meant are 700 SM = 608 NM = 1126 km guaranteed by fuel !!!
Max. altitude	25,000 ft.	
Takeoff distance	2,200 ft.	
Landing distance	2,500 ft.	
Time to 25,000 ft.	18 min.	
Stall speed	73 kt.	
Max. power	1-megawatt class	
Emissions	<0.3 lb. CO_2/ASM	
Sideline noise	65 EPNdB	

Source: Zunum Aero

Warwick 2017

Zunum 2019:
12 pax => 94.5 kg / pax (low)
battery mass (@ 20% MTOW): 2300 lbs = 1043 kg
OEW = 5900 lbs = 2676 kg
OEW/MTOW = 0,51 (realistic)
With 250 Wh/kg, L/D=18: battery range = 238 km = 148 SM

Aircraft flies only 21% of its range on batteries!

Selected Projects Evaluated – Media Hype?

Diamond Aircraft Multi-Engine Hybrid Electric Aircraft (based on DA40)

Diamond 2018

- First flight: 31st of October 2018 at Diamond Aircraft's headquarters in Wiener Neustadt, Austria.
- Two electric engines have been added on a forward canard, which combined can generate 150kW of take-off power.
- The diesel generator is located in the nose of the aircraft and can provide up to 110kW of power.
- Two batteries with 12 kWh each are mounted in the rear passenger compartment [taking two of the four seats!], and act as an energy storage buffer.
- Pure electric, the aircraft has an endurance of approximately 30 minutes. The hybrid system extends this to 5 hours.
- The objective of future flight tests will be to determine the exact efficiency increase achieved in comparison to similar non-electric aircraft.

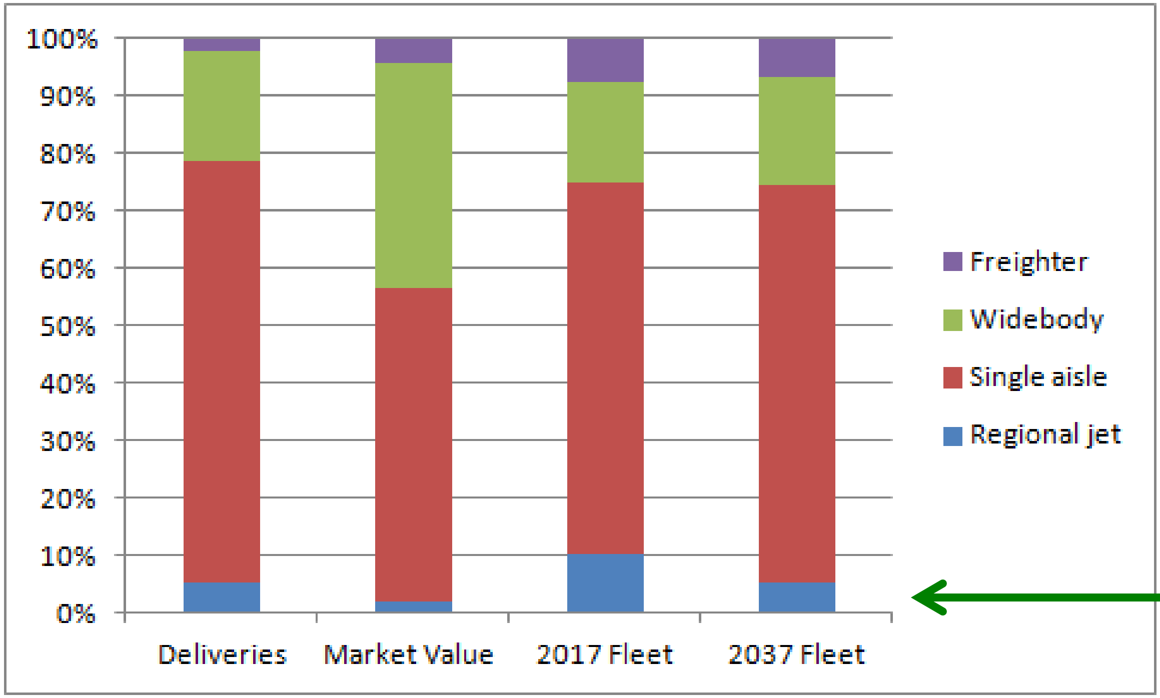
Remark: Direct Operating Costs (DOC) per passenger seat will roughly double with only 2 seats instead of 4!

Validation – Are We Doing the Right Thing?

Validation – Are we Doing the Right Thing?

Market Situation

Where is the market niche for short range, small passenger aircraft with (hybrid-) electric propulsion?



Data source: Boeing 2018

Boeing Commercial Market Outlook 2018-2037

(Hybrid-) electric propulsion with small short range passenger aircraft will be in **this niche market!**
Market value:
1.7% in next 20 years – declining.

Validation – Are we Doing the Right Thing?

Electric (Air) Mobility with/without Grid Connection?

"I am also much in favor of Electric Propulsion in aviation – once the problem with the Aerial Contact Line is solved!"

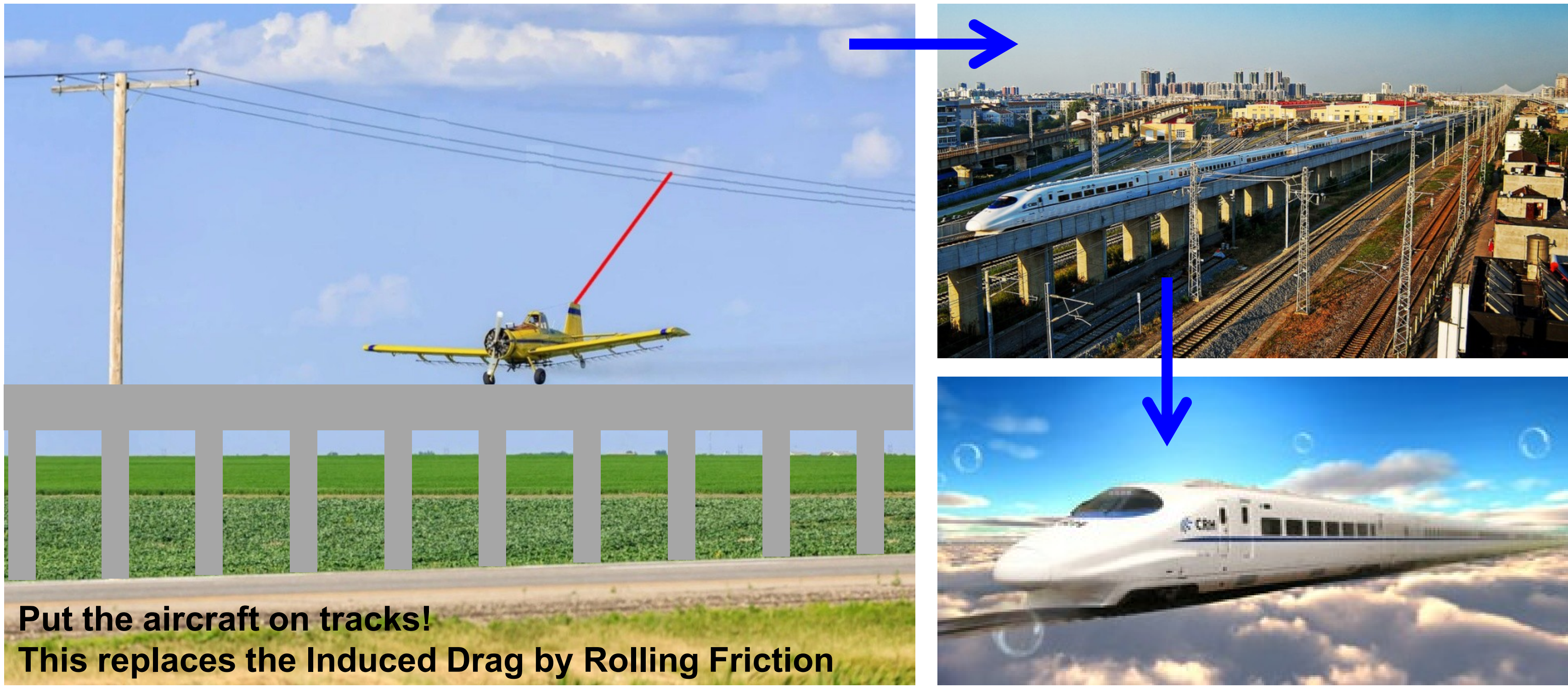
(one of my engineering friends)

We know:

- Electric propulsion suffers from large battery weight / low specific energy.
- Hybrid electric propulsion makes use of fuel with high specific energy, but leads to rather complicated, heavy and expensive systems.

Validation – Are we Doing the Right Thing?

Grid Connected Electric Mobility Operates Successfully on Tracks!



- Aircraft: *Induced drag* is drag due to Lift = Weight. Train: *Rolling Friction* is also drag due to Weight.
- Aircraft: For minimum drag, *induced drag* is 50% of total drag.
- For the same weight, rolling friction of a train is 5% of the induced drag of an aircraft!
- This means: For the same weight, drag of an aircraft is reduced by ≈ 47.5% if put on rails!

Validation – Are we Doing the Right Thing?

Connecting Adjacent Megacities – Beijing & Shanghai – Comparing Aircraft with Train

Time	Location	Mode
08:20	Beijing Capital Times Square	Walk
08:30	Xidan	
08:40		
08:50		Metro Line 4
09:00	Xuanwumen	
09:10		
09:30		Metro Line 2
09:40	Dongzhimen	
09:50		Metro Airport Line
10:00	Beijing Capital International Airport	
10:10		
...	...	
11:20		
11:30	Beijing Capital International Airport	
11:40		
11:50		
...	**Aircraft**	Air China 1557
13:20		
13:30		
13:40	Shanghai Hongqiao	
13:50	Pick-up luggage	

(a) Travel mode: metro + aircraft

Time	Location	Mode
08:20	Beijing Capital Times Square	Walk
08:30	Xidan	
08:40	Beijing South Railway Station	Metro Line 4
08:50		
09:00	Beijing South Railway Station	
09:10		
09:20		
09:30		
09:40		
09:50		
10:00		
...	**Train**	
11:20		
11:30		
11:40		
11:50		
13:10		
13:20		
13:30		
13:40		
13:50 **new: 13:28**	Shanghai Hongqiao	

(b) Travel mode: metro + high-speed rail

China High Speed Rail (CHR)
Beijing to Shanghai:

- 1200 passengers per train
- **1200 km distance**
- 350 km/h
- ≈ every 20 min. (an A380 every 10 min.)
- usually fully booked
- 88000 passengers per day (both directions)

Example: Train number G1

Sun 2017

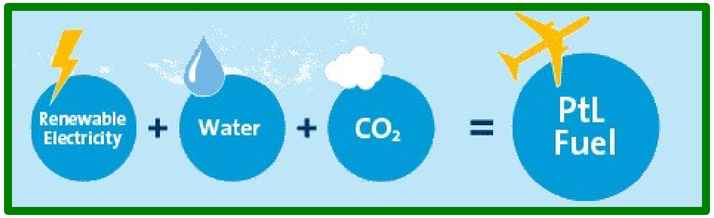
- Comparison **air transportation versus high-speed rail** for a trip from Beijing Capital Times Square to Shanghai Hongqiao in China.
- Despite the large spatial distance of more than 1200 km, **passengers** using either mode **arrive** approximately **at the same time**. Probability of delays is less on the train.

Validation – Are we Doing the Right Thing?

Many Possible Energy Paths for Aviation

1.	fossile fuel	=> jet engine		no future solution
2.	bio fuel (algae, ...)	=> jet engine		not sustainable
3.	regenerative electricity	=> aerial contact line	=> electric engine	not for aviation
4.	regenerative electricity	=> battery	=> electric engine	**electric**: only for short range
5.	regenerative electricity	=> LH2	=> jet engine	new infrastructure & planes
6.	regenerative electricity	=> LH2 => fuel cell	=> electric engine	see 5.; trade-off !
7.	regenerative electricity	=> **PtL** (drop in fuel)	=> jet engine	same infrastructure & planes
8.	regenerative electricity	=> PtL => GT/Gen.	=> electric engine	**hybrid electric**, heavy
9.	regenerative electricity	=> PtL => GT/Pump	=> hydraulic motor	**hybrid hydraulic** , wait!

PtL: Power to Liquid **GT**: Gasturbine; **Gen.**: Generator



Additional conversions & major aircraft parts: Solutions 6 (one more component) and 8/9 (two more comp.)

Validation – Are we Doing the Right Thing?

Summing up the Considerations for Validation

- Physics favor trains over aircraft (*low drag due to weight*) => less energy, less CO2.
- PtL for jet engines is big competition for any electric flight bringing regenerative energy into aircraft.
- Hybrid propulsion has better applications than in aircraft.
- Unpredictable political environment for short range flights.
- Aircraft are the only means of transportation over oceans **long range.**
  Ships are too slow and hence no regular service, bridges and tunnels are limited in length.
- Trains better on **short range** (*less access time to station, less waiting time in station, ...*).
- Trains better to connect adjancent megacities over land up to **medium range** with high volume.
  A380 is too small and unfit, because designed for long range.
- Aircraft over land, if ...
  - **long range**,
  - **short range** and no train available due to low volume traffic
    - aircraft need less investment into infrastructure than (high speed) trains.
      Construction costs for high speed trains: 5 M€/km to 70 M€/km (2005, Campos 2009)
    - alternative: rail replacement bus service
  - over remote areas, if no train is available (mountains, desserts, polar regions).

So, again:

Where is the market niche for short range, small passenger aircraft with (hybrid-) electric propulsion?

Aircraft Design Basics

First Law of Aircraft Design

Maximum Take-Off mass is a combination of PayLoad and Fuel mass (to reach maximum useful load) plus the Operating Empty mass of the aircraft:

$$m_{MTO} = m_{PL} + m_F + m_{OE}$$

$$m_{MTO} - m_F - m_{OE} = m_{PL}$$

$$m_{MTO} \cdot \left(1 - \frac{m_F}{m_{MTO}} - \frac{m_{OE}}{m_{MTO}} \right) = m_{PL}$$

$$\boxed{m_{MTO} = \frac{m_{PL}}{1 - \frac{m_F}{m_{MTO}} - \frac{m_{OE}}{m_{MTO}}}}$$

m_{MTO} : Maximum Take-Off mass

m_F : Fuel mass

m_{OE} : Operating Empty mass

m_{PL} : PayLoad

In case of electric propulsion fuel mass is meant to be battery mass.

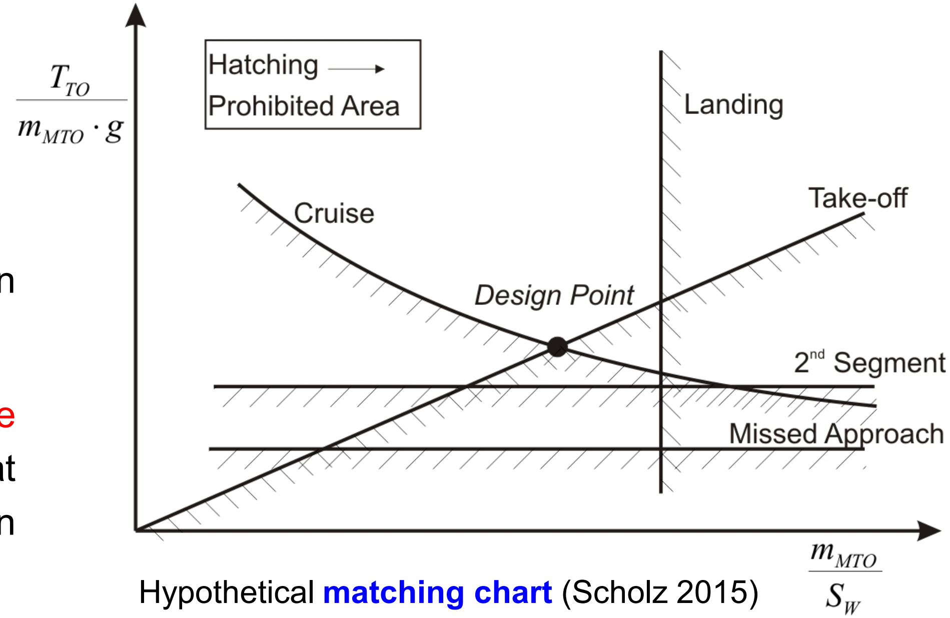
Maximum Take-Off mass is a surrogate parameter for cost !

Several Design Requirements Considered Simultaneously with the Matching Chart

- Requirements:
  - **Take-off** (engine failure)
  - **2nd Segment Climb** (engine failure)
  - (Time to Initial Cruise Altitude, not shown in chart)
  - **Cruise**
  - **Missed Approach** (engine failure)
  - **Landing**

- Heuristic for an optimum aircraft:
  - Lines from Take-Off, Landing and Cruise meet in one point
  - Move Cruise Line by selecting $1 \leq x_{opt} \leq 1.31$ for $V_{opt} = x_{opt} \cdot V_{md}$

- Thrust-to-Weight versus Wing Loading.
- Graphical Optimization to find the Design Point.
- Note: Some design features may not have an effect, if they influence a flight phase that has (in one particular design) no effect on the Design Point.



Hypothetical **matching chart** (Scholz 2015)

Aircraft Design for Electric Propulsion

First Law of Aircraft Design – Consequences for Electric Propulsion

- The "First Law of Aircraft Design" may have no solution.
- No solution, if m_{MTO} is infinity or negative.
- No solution if m_F / m_{MTO} is too large:
  - range is too high,
  - specific energy of fuel or batteries is too low,
  - propulsion is inefficient,
  - aerodynamics are inefficient.
- No solution, if m_{OE} / m_{MTO} is too large (typical value: m_{OE} / m_{MTO} = 0.5):
  - structure is too heavy
  - systems are too heavy
  - propulsion is too heavy

$$m_{MTO} = \frac{m_{PL}}{1 - \frac{m_F}{m_{MTO}} - \frac{m_{OE}}{m_{MTO}}}$$

- Maximum take-off mass m_{MTO} is proportional to payload m_{PL} .
- Viability of electrical propulsion is <u>not a matter of aircraft size</u>.
  Very large electrical aircraft would be possible (if technology is ready)!

- Viability of electric propulsion is strongly a matter of
  - range and
  - specific energy.

Savings due to a Large Number of (Electric) Engines?

- Engine Maintenance Costs:
  - Knowledge: Maintenance costs increase with number of engines.
  - Apparent fact: Maintenance costs increase strongly with number of jet engines.
  - Assumed: Maintenance costs increase only moderately with number of electrical engines.
  - Hence: A large number of engines can be used with little detrimental effect on maintenance costs, if engines are electrical (and hence simple!?).
- A large number of engines reduces thrust requirements at engine failure (OEI) ...
  - during climb (if CS-25 interpretation is favorable – separate page)
  - during take-off (if CS-25 remains unchanged – separate page)
- A large number of engines (distributed propulsion along wing span) ...
  - does not help to increase maximum lift coefficient considerations, because lift needs to be achieved also with engines failed,
  - does help to reduces wing bending and hence reduces wing mass.

Savings due to a Large Number of (Electric) Engines? – Climb OEI: sin γ

CS 25.121 Climb: one-engine-inoperative

(b) *Take-off; **landing gear retracted***.

In the take-off configuration existing at the point of the flight path at which the landing gear is fully retracted, ... the **steady gradient of climb** may **not be less than**

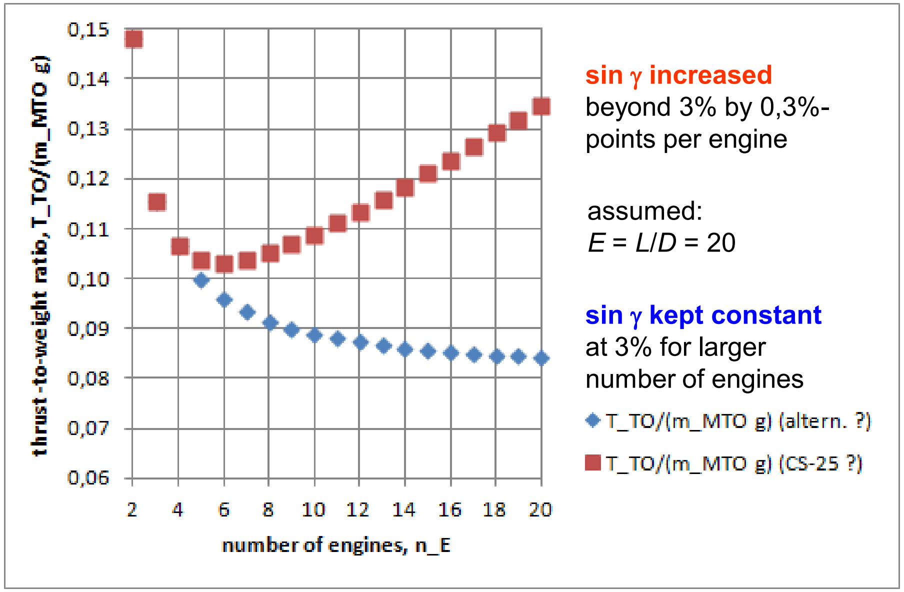
sin γ ↓

- **2.4%** for **two-engined** aeroplanes,
- **2.7%** for **three-engined** aeroplanes and
- **3.0%** for **four-engined** aeroplanes,

at V2 and with -

(1) The critical engine inoperative and the remaining engines at the available maximum continuous power or thrust

$$\frac{T_{TO}}{m_{MTO} \cdot g} = \left(\frac{n_E}{n_E - 1} \right) \cdot \left(\frac{1}{E} + \sin\gamma \right)$$



- It depends on the required climb gradient, **sin γ**.
- It is not defined today, how a One-Engine-Inoperative (OEI) climb is treated by CS-25 with respect to sin γ.
- Many engines could also lead to increased thrust requirements!?

T_{TO} : Take–Off thrust

m_{MTO} : Maximum Take–Off mass

g : earth acceleration

n_E : number of engines

sin γ : climb gradient

Savings due to a Large Number of (Electric) Engines? – One Engine Inop or More?

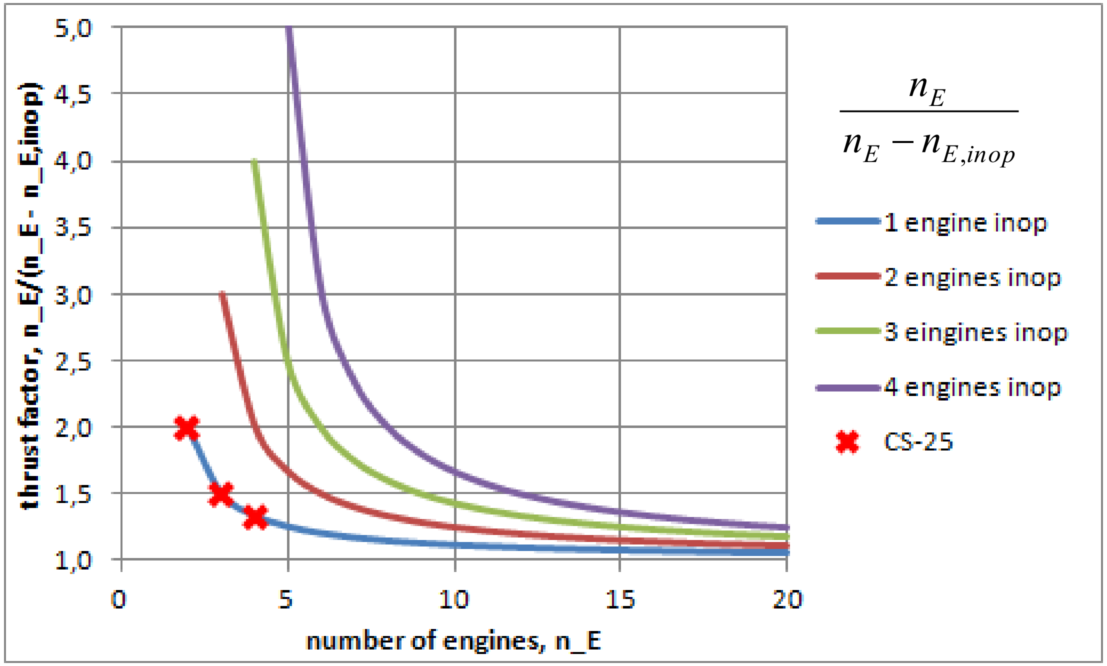
CS 25.107 Take-off speeds

(a)(1) V_{EF} is the calibrated airspeed at which **the [one]** critical engine is assumed to fail.

CS 25.109 Accelerate-stop distance

(a)(1)(ii) Allow the aeroplane to accelerate ... assuming **the [one]** critical engine fails at V_{EF}

CS 25.121 Climb: one-engine-inoperative



$$\frac{T_{TO}}{m_{MTO} \cdot g} = \left(\frac{n_E}{n_E - 1}\right)\left(\frac{1}{E} + \sin\gamma\right)$$

general thrust factor: $\frac{n_E}{n_E - n_{E,inop}}$

- For a design with very many engines n_E, EASA / FAA could re-define the thrust factor.
- The number of engines assumed inoperative $n_{E,inop}$ could be increased:
  $n_{E,inop} > 1$, for larger n_E
- 4 engines with 1 failed need a thrust factor of 1.33. 20 engines with 4 failed need a thrust factor of 1.25 – only slightly less. However, probability for 4 engines failed from 20 is very low.
- Applied, this could reduce the advantage of many engines.

Savings due to a Large Number of (Electric) Engines? – Propeller Efficiency

- A large number of engines can be used to reduce the propeller diameter, *D* at constant disk area, *A*. This would only reduce propeller tip speed and tip Mach number M_{tip} and result in higher propeller efficiency at constant RPM.

$$\lambda = U / V \qquad U = \omega D / 2 = \pi n D$$

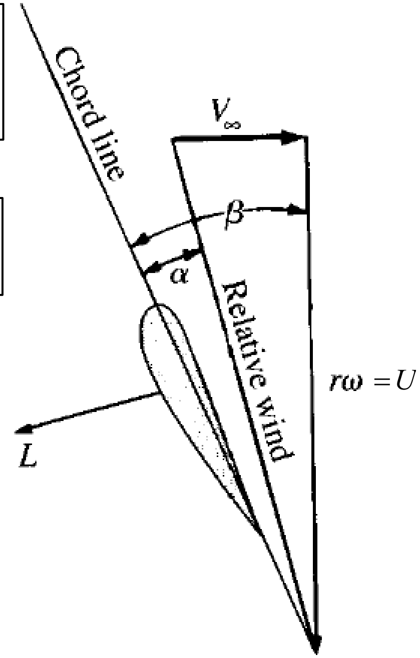
$$\lambda = \pi n D / V = \pi / J \qquad J = \frac{V}{n D} = \pi / \lambda \quad \text{advance ratio}$$

$$M = V / a \qquad M_{tip} = U / a \qquad U = \lambda V$$

$$M_{tip} = \frac{\lambda V}{a} = \frac{\pi n D}{a}$$

$\lambda = U/V$ follows from required α

However, M_{tip} is independent of *D* and only proportional to *V*. Smaller *D* requires larger RPM, *n*.



- A large number of engines can be used to increase total propeller disk area, *A* at constant propeller diameter, *D*. Propeller ground clearance is kept. This leads to lower disk loading and hence higher propeller efficiency.

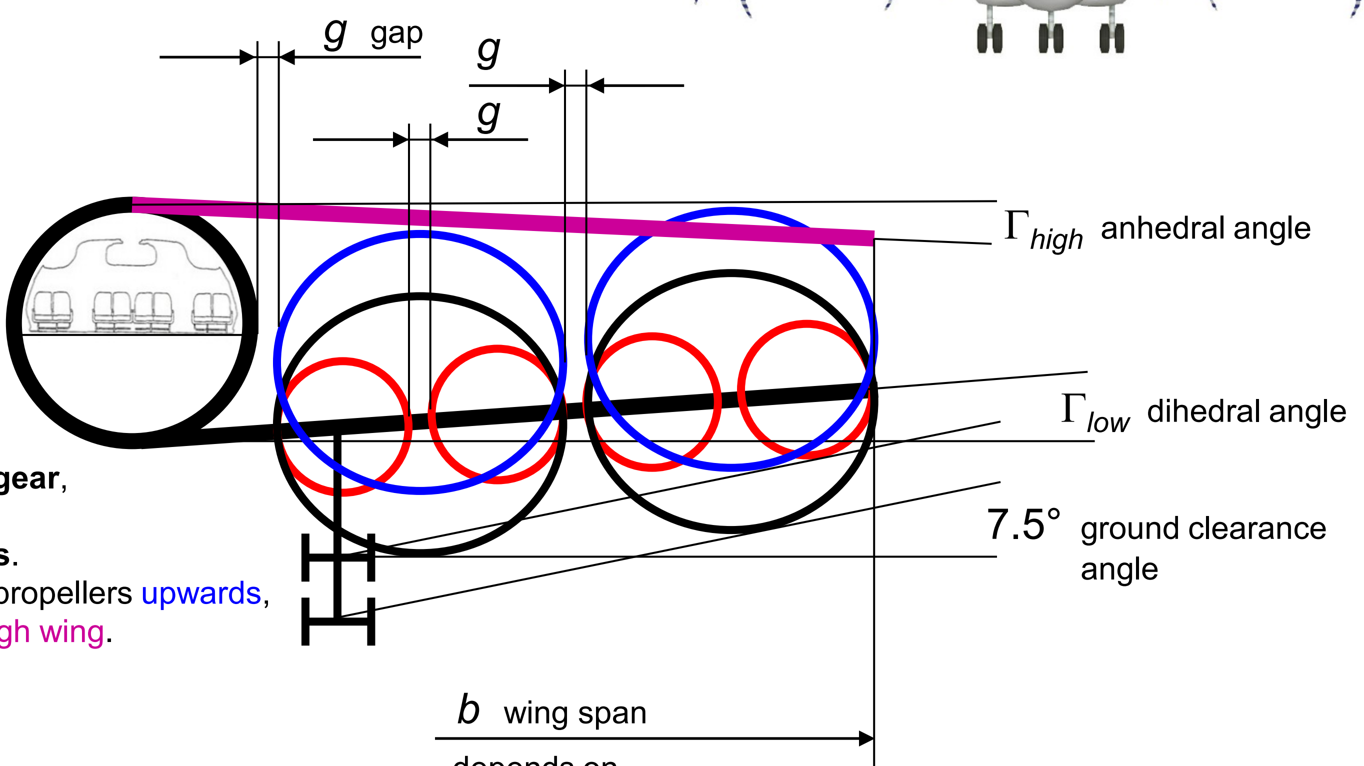
$$\eta_{prop} \approx \frac{2 \cdot \left(1 - \lambda^2 \cdot \ln\left(1 + \frac{1}{\lambda^2}\right)\right)}{1 + \sqrt{1 + \frac{T}{q \cdot A} - 2 \cdot \lambda^2 \cdot \ln\left(1 + \frac{1}{\lambda^2}\right)}}$$

η_{prop} without wave drag (Truckenbrodt 1999)

Aircraft Design for Electric Propulsion

Investigation of Propeller Area ...

... at least 2 times bigger with only 4 engines instead of 8 engines!



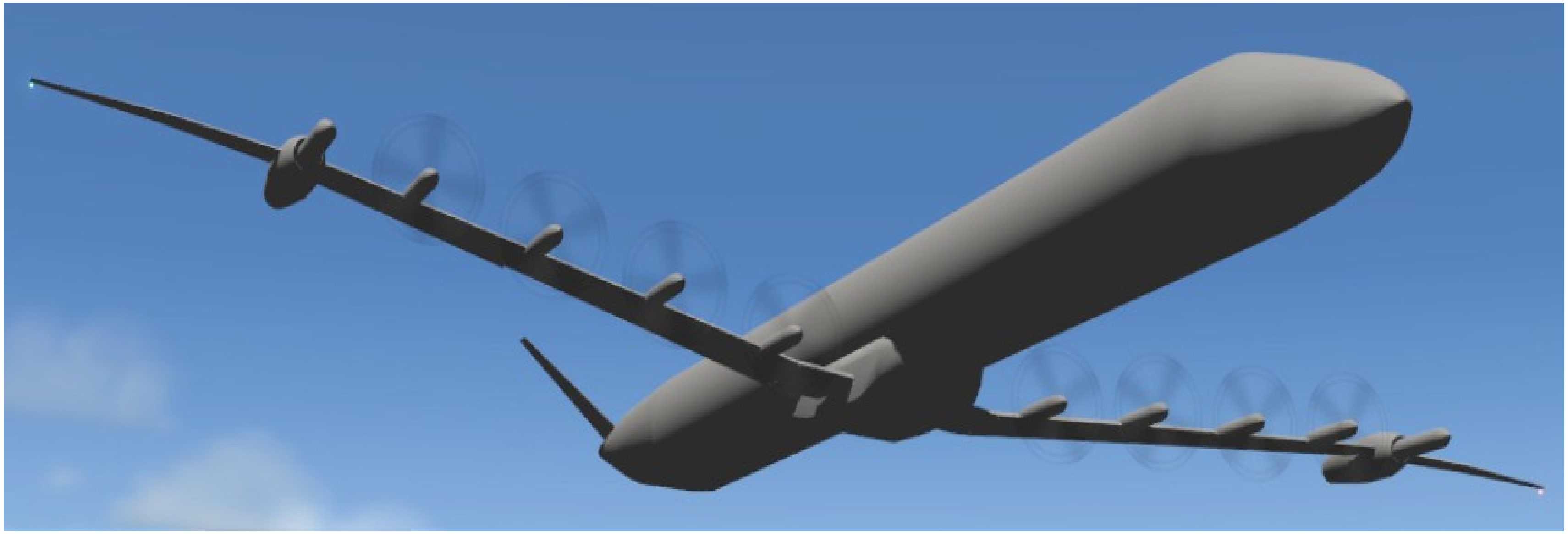
length of landing gear, depends on **number of engines**.
Alternatively: shift propellers upwards, maybe mount on high wing.

depends on
ICAO aerodrome reference codes
24 m, 36 m, 52 m, 65 m, 80 m
=> propellers should not exceed wing tip!

... in Contrast Rolls-Royce thinks ...

Translated from German: "For Rolls Royce, for example, a gas turbine uses a generator to produce the electricity used for electric motors and on-board functions. The aim is to save up to 35 percent of the emissions of an aircraft in this way by changing the aircraft design with numerous small, electrically driven propellers", says Ulrich Wenger, head of technology at the engine manufacturer.

Rolls-Royce (NAS 2016)



Rolls-Royce (NAS 2016)

Maximum Relative Battery Mass

$$m_{MTO} = m_{OE} + m_{bat} + m_{PL}$$

$$\frac{m_{bat}}{m_{MTO}} = 1 - \frac{m_{OE}}{m_{MTO}} - \frac{m_{PL}}{m_{MTO}}$$

$$\frac{m_{OE}}{m_{MTO}} \approx 0.50$$ **technology parameter**

m_{MTO} : Maximum Take–Off mass
m_{bat} : battery mass
m_{OE} : Operating Empty mass
m_{PL} : PayLoad

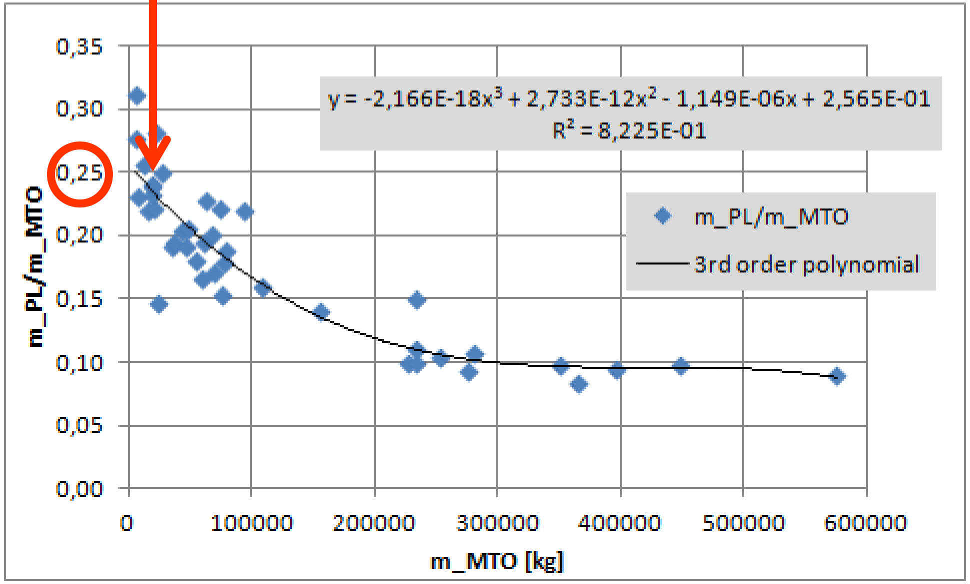
$$\frac{m_{PL}}{m_{MTO}} = 0.25 : \quad \frac{m_{bat}}{m_{MTO}} = 0.25$$

$$\frac{m_{PL}}{m_{MTO}} = 0.10 : \quad \frac{m_{bat}}{m_{MTO}} = 0.40$$

$$0.25 \le \frac{m_{bat}}{m_{MTO}} \le 0.40$$

this is equivalent to **revenue / expenses**

small A/C; short range



Payload, m_PL calculated from "typical number of seats" from manufacturers seat layout and 93 kg/seat. Data points represent passenger aircraft most frequently in use with 19 seats or more. Note: Although the regression is quite good, physically m_PL/m_MTO is a function of range.

Aircraft Design for Electric Propulsion

Maximum Range for Electrical Propulsion

$$e_{bat} = \frac{E_{bat}}{m_{bat}} \qquad L = W = m_{MTO}\, g \qquad E = \frac{L}{D} \qquad D = \frac{m_{MTO}\, g}{E}$$

$$P_D = D\,V = \frac{m_{MTO}\, g}{E} V = P_T = P_{bat}\, \eta_{prop}\, \eta_{elec} \qquad V = \frac{R}{t}$$

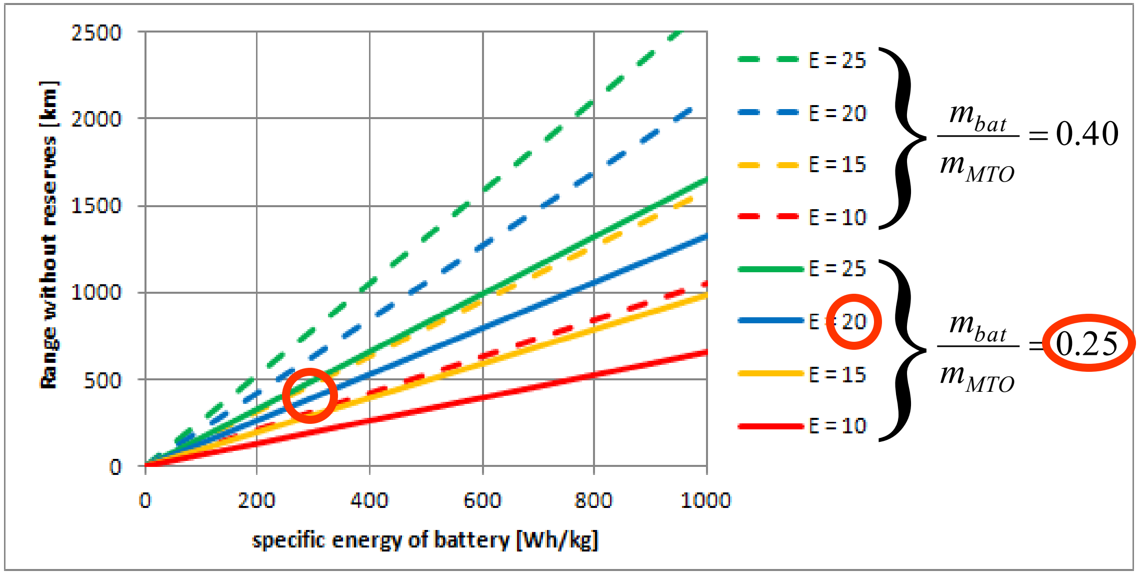
$$P_{bat} = \frac{E_{bat}}{t} = m_{bat}\, e_{bat} \frac{V}{R}$$

$$m_{bat}\, e_{bat} \frac{V}{R} \eta_{elec}\, \eta_{prop} = \frac{m_{MTO}\, g}{E} V$$

$$R = \frac{m_{bat}}{m_{MTO}} \frac{1}{g} e_{bat}\, \eta_{elec}\, \eta_{prop}\, E$$

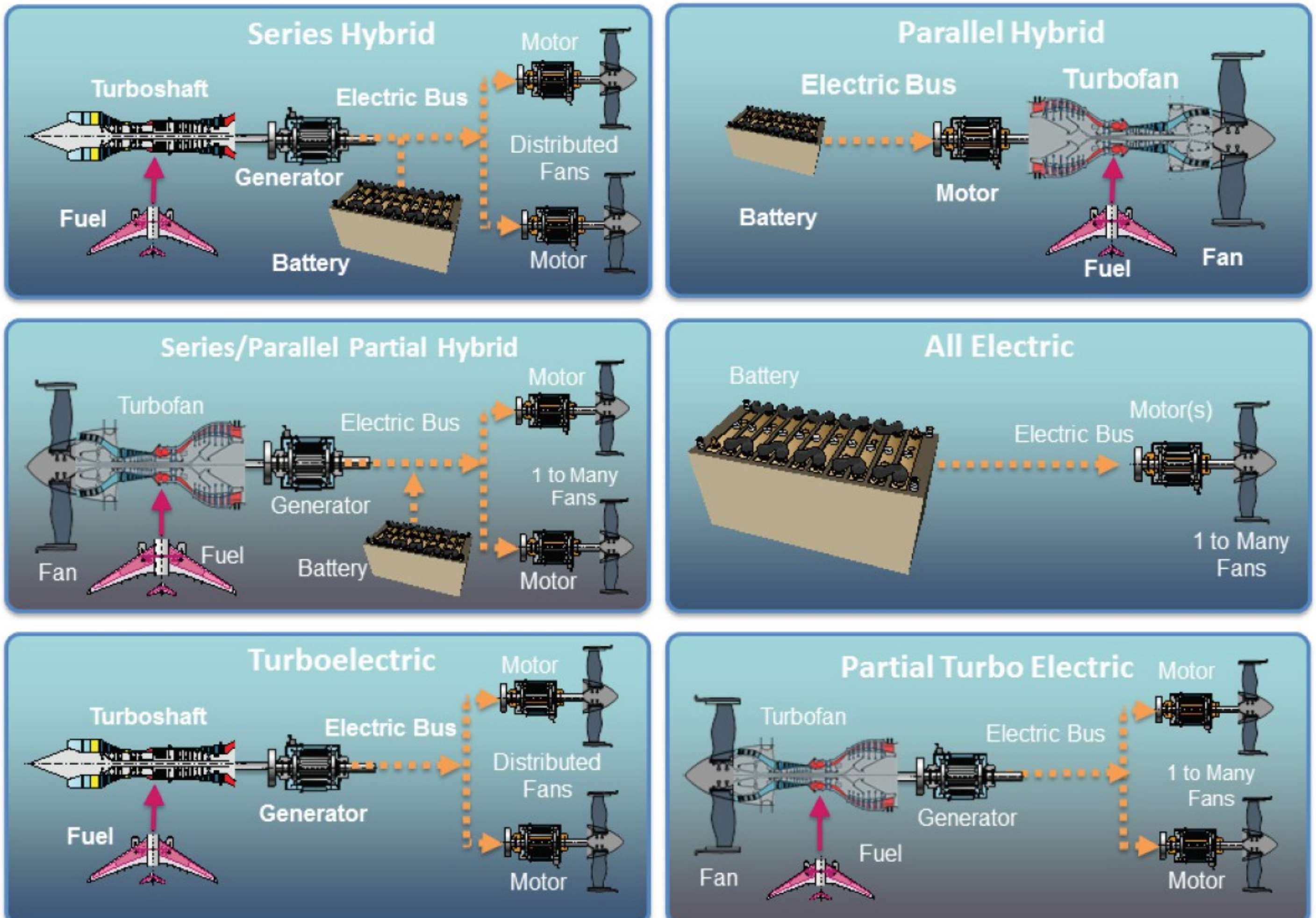
$$\eta_{elec} = 0.9; \qquad \eta_{prop} = 0.8$$

e_{bat} : specific energy
E_{bat} : energy in battery
E : glide ratio (aerodynamic efficiency)
L : lift
D : drag
W: weight
V : flight speed
R : range
t: time
g : earth acceleration
P : power
η : efficiency (prop: propeller)



○ : realistic parameters

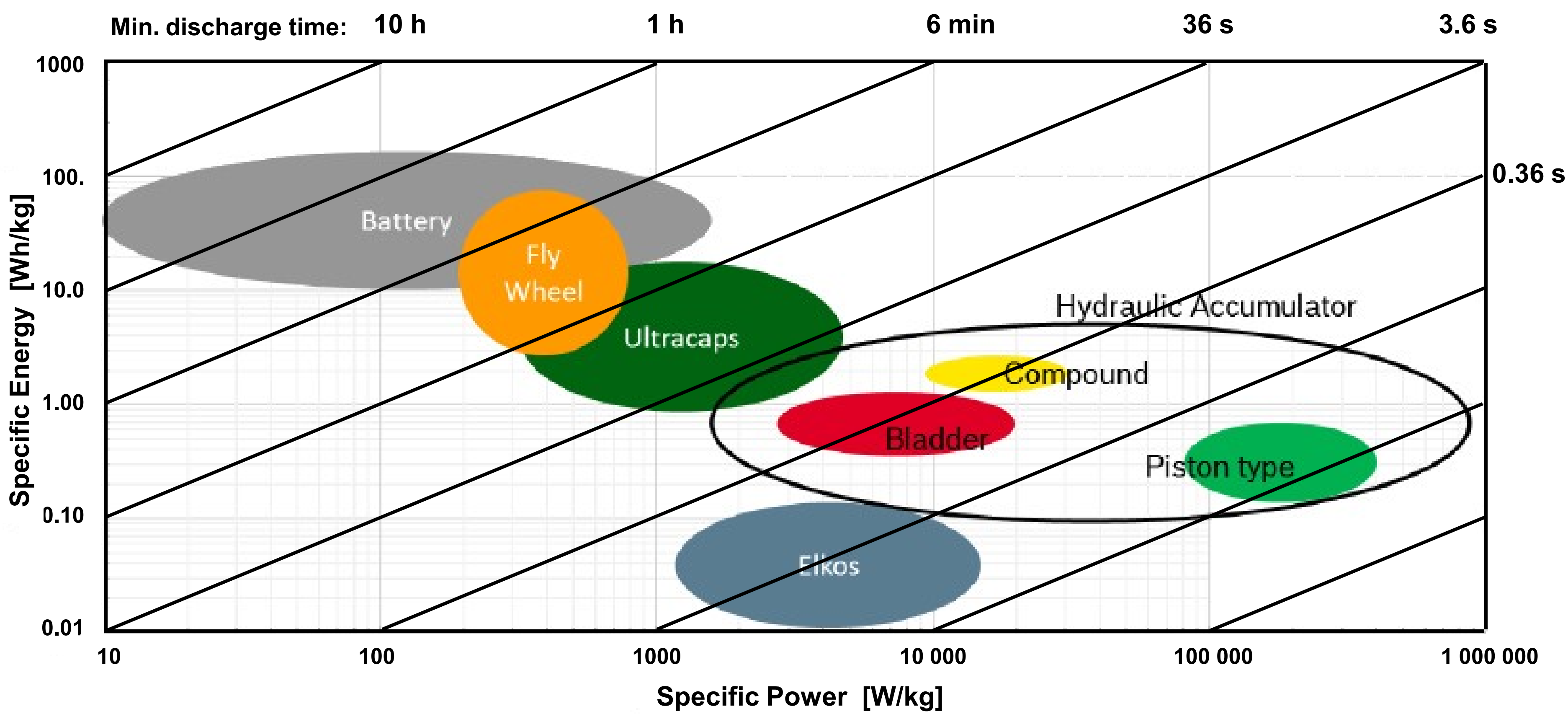
The Major 6 Turbo / Electric / Hybrid Architectures



NAS 2016

Aircraft Design for Electric Propulsion

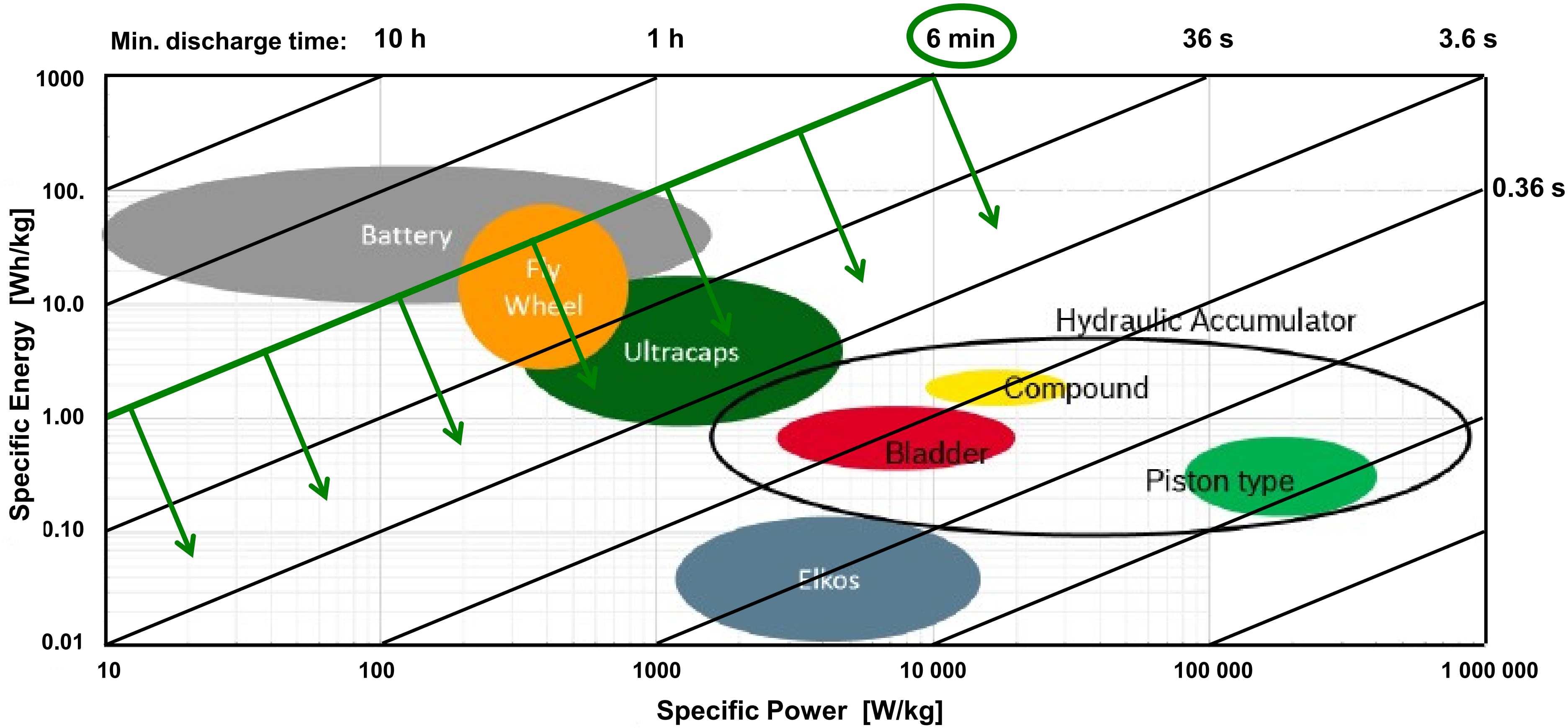
Ragone Diagram for Energy Storage Devices



based on Geerling 2017

Aircraft Design for Electric Propulsion

Energy Storage Suitable for Take-Off and Initial Climb



Collecting Aircraft Design Wisdom

- Thrust levels depend on flight phase. Decreasing thrust for: Take-Off $\rightarrow$ Climb $\rightarrow$ Cruise
- Cruise thrust is ≈20% of take-off thrust
- Climb thrust is ≈80% down to ≈20% of take-off thrust (≈50% on average)
- Take-off thrust required for only 5 min.
- Operating Empty Mass ≈50% of Maximum Take-Off Mass
- Engine mass is ≈10% of Operating Empty Mass

Derivation of Exergy Density, *b*

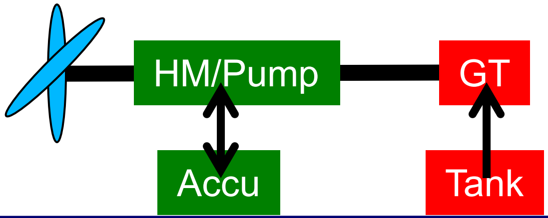
$E = A + B$	E: energy
$B = W$	A: anergy
$\eta = W / E = B / E$	B: exergy
$B = \eta E$	W: work
$E = m_F H_L$	η: efficiency
$e = E / m_F = H_L$	m_F: fuel mass
$b = B / m_F = \eta E / m_F$	H_L: lower heating value
$b = \eta H_L$	e: specific energy
	b: specific exergy

	Gas Turbine (GT)	Electric Motor (EM)	**Hydraulic Motor** (HM)
relative component mass, m_x/m_{GT}	1.0	1.0	**0.1**
efficiency, η	0.35	0.9 (with controller)	0.9 (with controller)

	kerosine (k)	battery (b)	accumulator (a)
energy density, e	43 MJ/kg = 11900 Wh/kg	300 Wh/kg	5.0 Wh/kg
specific **exergy**, $b = \eta e$	**4165 Wh/kg**	270 Wh/kg	4.5 Wh/kg
relative specific exergy, b_x/b_k	1.0	0.065	0.01
b_k/b_x	1.0	15.4	926

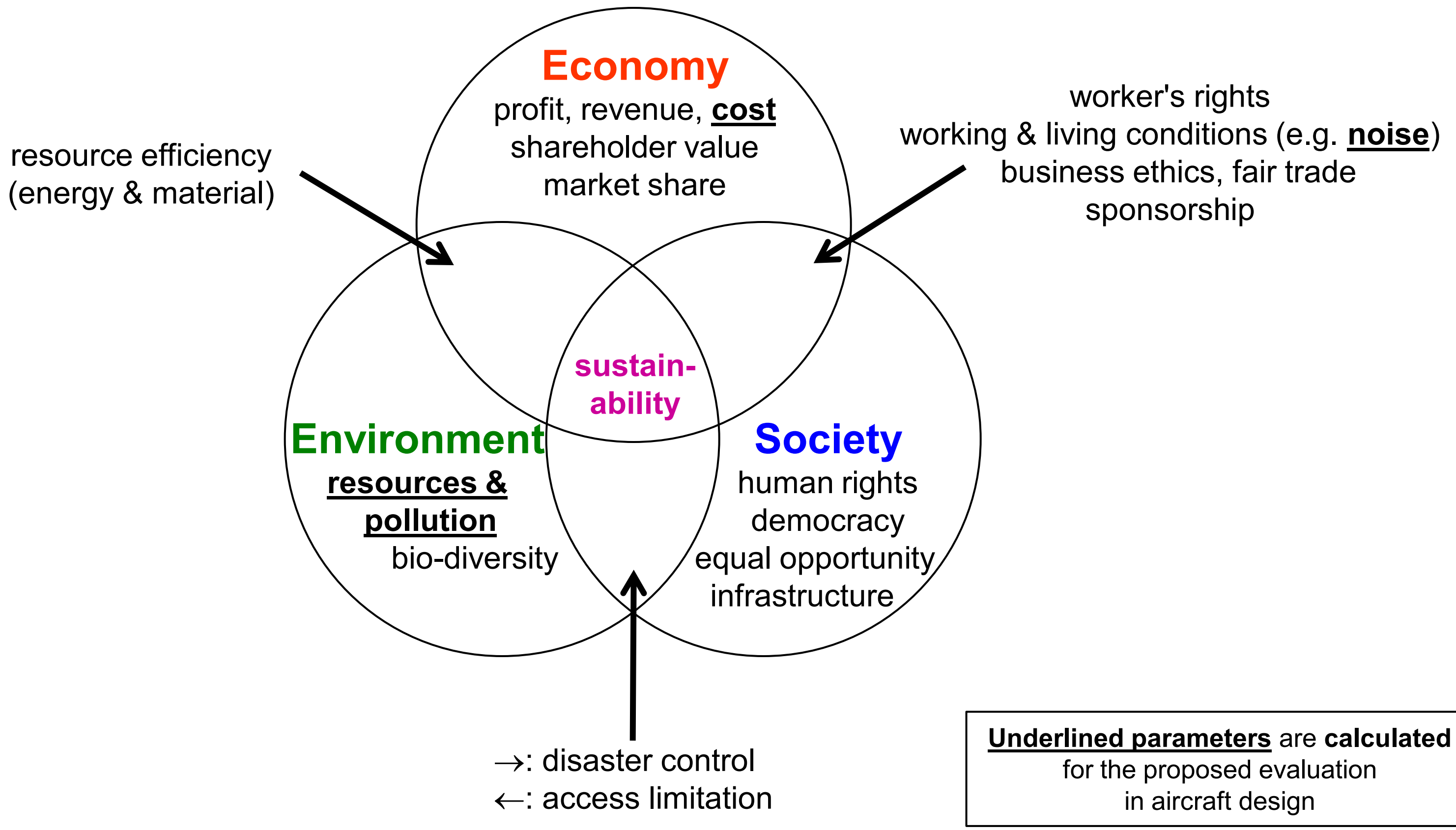
Generic Evaluation of Turbo / Electric / Hydraulic Architectures

- Reference Configuration
  Kerosene feeds Gasturbine (turbofan)
- All Electric
  Component mass: ≈ unchanged
  Battery mass (exergy comparison): 15 times that of kerosene, with snowball effects (≈ 3) even more!
- Turbo Electric: Gasturbine + Generator + Electric Motor
  Component mass: 3 times mass of Gasturbine
  Efficiency (from storage to propulsor): 0.9·0.9 = 81% that of reference i.e. 28%
  Fuel mass: 1/0.81 = 1.2 that of reference
- Turbo Hydraulic: Gasturbine (GT) + Pump + Hydraulic Motor (HM)
  Component mass: now only 1.2 the mass of the gasturbine
- Parallel Hydraulic Hybrid – hydraulic used only during take-off (accumulator filled again for TOGA)
  Component mass: 0.8+0.2·0.1=> only 82% that of reference => OEW reduced by 1.8%
  Assume 5h flight => 5% of energy is in accumulator.
  Storage mass: 0.95 + 0.05/0.01= 5.95 that of reference => This idea does not work!



Evaluation in Aircraft Design

The 3 Dimensions of Sustainability



Underlined parameters are **calculated** for the proposed evaluation in aircraft design

Sustainability Venn Diagram

Evaluation: Purpose

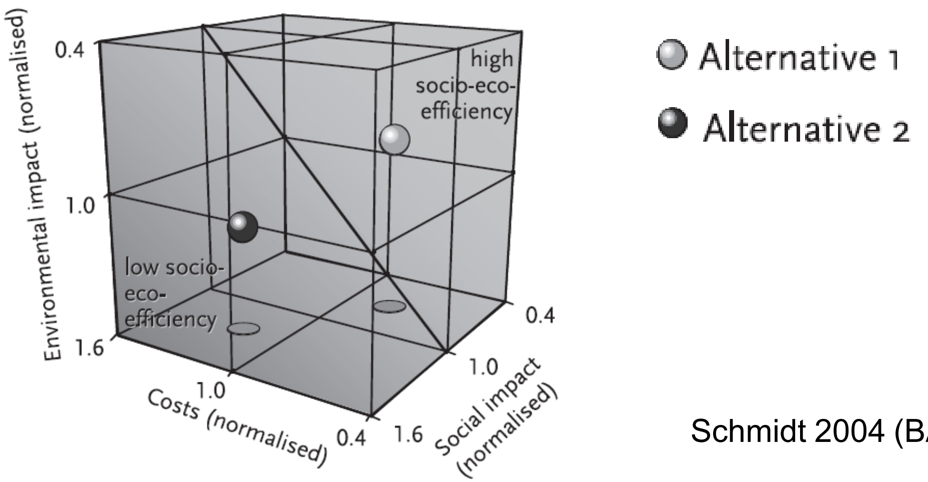
- evaluation of the aircraft for **optimum design** (definition of an objective function)
- **technology evaluation** (on an assumed aircraft platform)
- evaluation for **aircraft selection** (for aircraft purchase by an airline)

Evaluation in the 3 Dimensions of Sustainability: Measuring Socio-Eco-Efficiency

- Economic Evaluation
- Environmental Evaluation
- Social Evaluation

} Eco-Efficiency (Economic + Environmental)

} Socio-Eco-Efficiency (SEE)



Type of Evaluation	Method
Economic	DOC
Environmental	LCA
Social	S-LCA

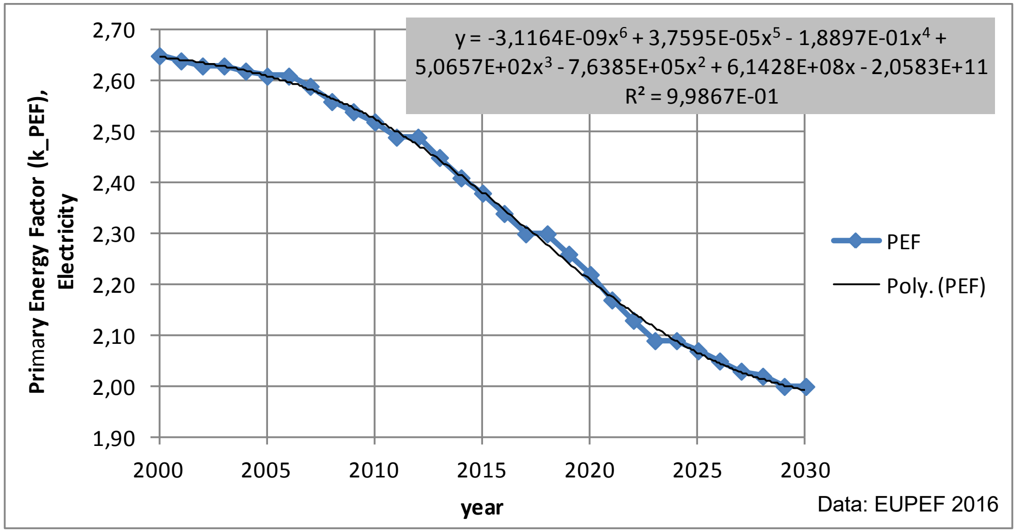
Schmidt 2004 (BASF SEE)

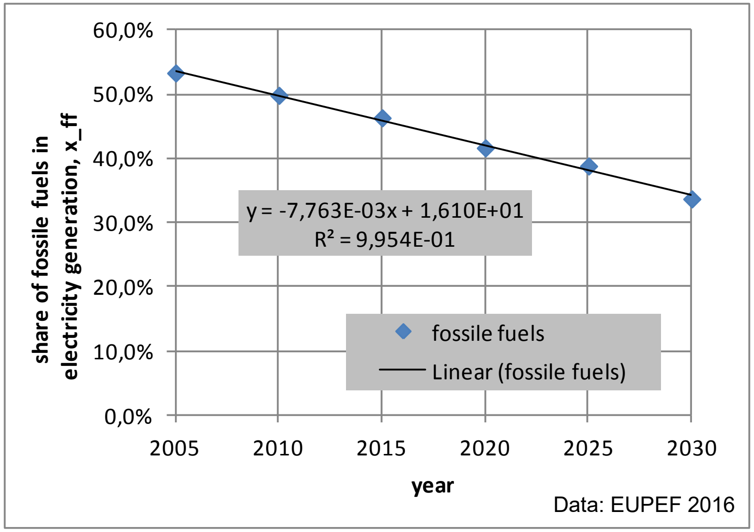
Kerosene Versus Battery in Flight

Type of Comparison	Kerosene	Battery
Energy (wrong)	$E = m_F\ H_L$	$E = E_{bat} / \eta_{charge}$
Max. Exergy (not good)	$B_{max} = \eta_C\ H_L\ m_F$	$B_{max} = E$
Exergy (ok)	$B = \eta_{GT}\ H_L\ m_F$	$B = \eta_{EM}\ E$
Primary Energy (better)	$E_{prim} = 1.1\ H_L\ m_F$	$E_{prim} = k_{PEF}\ E$
CO2 (without altitude effect)	$m_{CO2} = 3.15 \cdot 1.1\ m_F$	$m_{CO2} = 3.15\ x_{ff}\ E_{prim} / H_L$
Equivalent CO2 (good, simple)	$m_{CO2,eq} = m_{CO2}(k_{RFI} + 0.1)$	$m_{CO2,eq} = m_{CO2}$

$H_L = 43$ MJ/kg
$\eta_{charge} = 0.9$
$\eta_{GT} = 0.35$ $\eta_{EM} = 0.9$
Carnot Efficiency:
$\eta_C = 1 - T/(h)/T_{TET} = 1 - 216.65/1440 = 0.85$
Radiative Forcing Index:
$k_{RFI} = 2.7$ (1.9 ... 4.7)

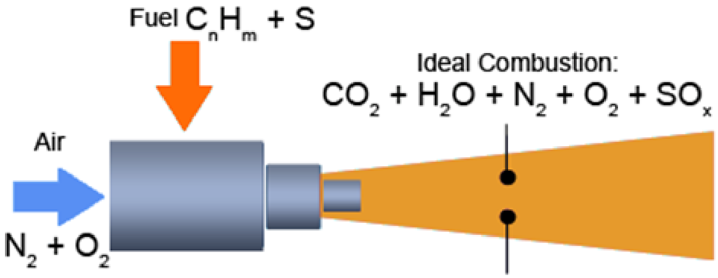
Due to flight at altitude plus energy mix with renewables & nuclear power:
$m_{CO2,eq,kerosene} \approx 2.5 \cdot m_{CO2,eq,battery}$





Environmental Evaluation

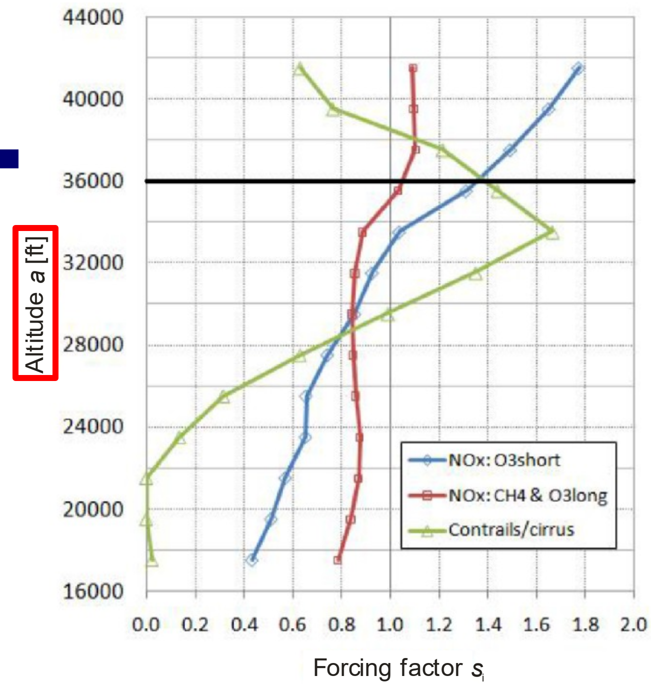
Altitude Dependent Equivalent CO2



Real Combustion: $CO_2 + H_2O + N_2 + O_2 + SO_x + UHC + CO + C_{Soot} + \underbrace{NO + NO_2}_{NO_x}$

EI_{NOx} ↑ EMEP/EEA Guidebook http://www.eea.europa.eu

m_F ↑ Own Fuel Calculation



$$m_{CO2,eq} = \frac{EI_{CO2}}{SAR \cdot n_{seat}} \cdot 1 + \frac{EI_{NOx}}{SAR \cdot n_{seat}} \cdot CF_{midpoint,NOx} + \frac{L_{flight}}{L_{flight} \cdot n_{seat}} \cdot CF_{midpoint,clouds}$$

$$s_{O_3,L}(h) = s_{CH_4}(h)$$

$$s_{contrails}(h) = s_{cirrus}(h) = s_{AIC}(h)$$

Species	Emission Index, EI (kg/kg fuel)
CO_2	3,15
H_2O	1,23
SO_2	$2{,}00 \cdot 10^{-4}$
Soot	$4{,}00 \cdot 10^{-5}$

Sustained Global Temperature Potential, SGTP (similar to GWP):

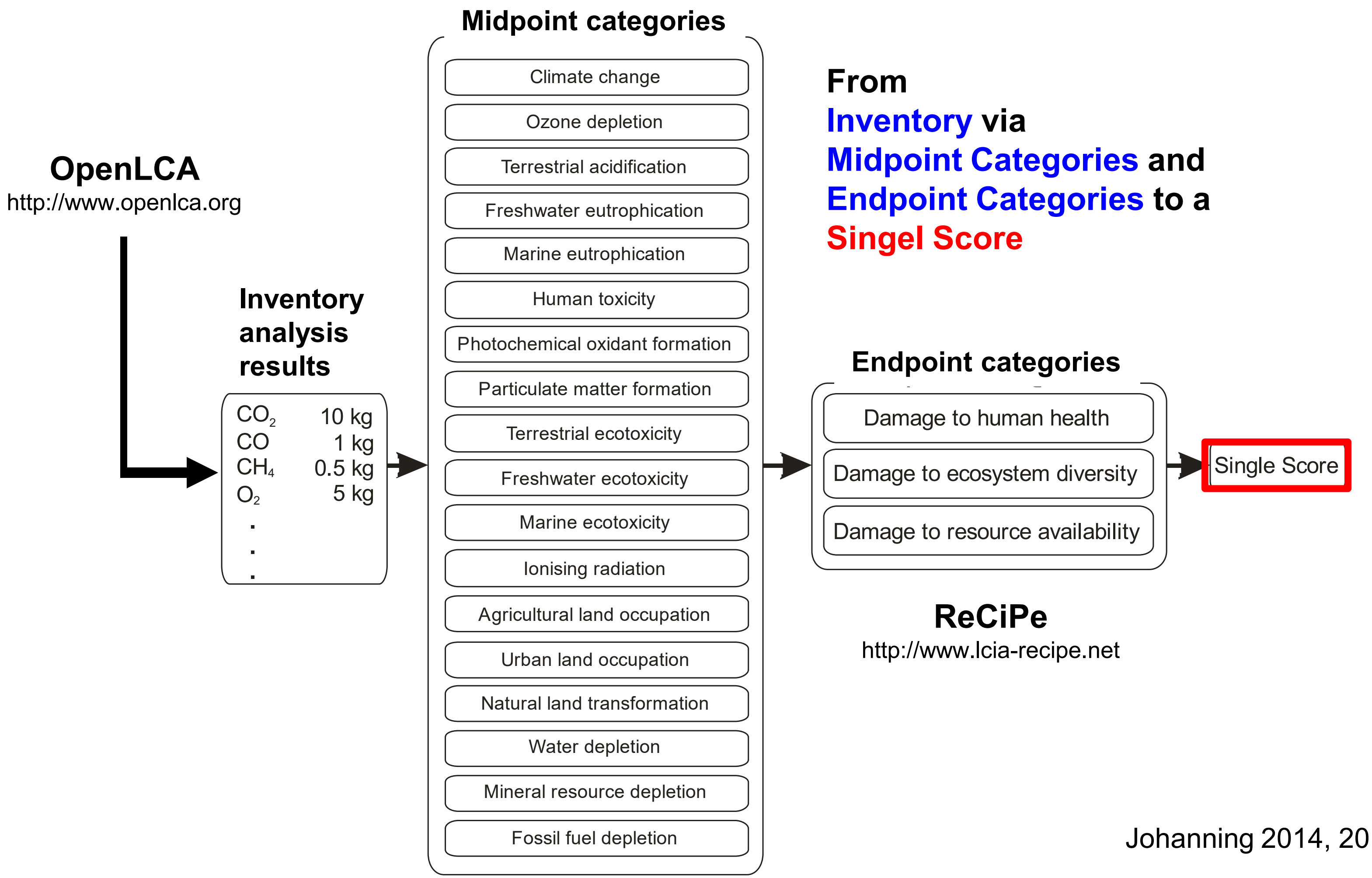
$$CF_{midpoint,NOx}(h) = \frac{SGTP_{O_{3S},100}}{SGTP_{CO_2,100}} \cdot s_{O_3,S}(h) + \frac{SGTP_{O_{3L},100}}{SGTP_{CO_2,100}} \cdot s_{O_3,L}(h) + \frac{SGTP_{CH_4,100}}{SGTP_{CO_2,100}} \cdot s_{CH_4}(h)$$

$$CF_{midpoint,cloudiness}(h) = \frac{SGTP_{contrails,100}}{SGTP_{CO_2,100}} \cdot s_{contrails}(h) + \frac{SGTP_{cirrus,100}}{SGTP_{CO_2,100}} \cdot s_{cirrus}(h)$$

Species	$SGTP_{i,100}$
CO_2 (K/kg CO_2)	$3{,}58 \cdot 10^{-14}$
Short O_3 (K/kg NO_x)	$7{,}97 \cdot 10^{-12}$
Long O_3 (K/NO_x)	$-9{,}14 \cdot 10^{-13}$
CH_4 (K/kg NO_x)	$-3{,}90 \cdot 10^{-12}$
Contrails (K/NM)	$2{,}54 \cdot 10^{-13}$
Cirrus (K/NM)	$7{,}63 \cdot 10^{-13}$

Environmental Evaluation

An Excel-Based Life Cycle Tool



From
Inventory via
Midpoint Categories and
Endpoint Categories to a
Singel Score

Johanning 2014, 2016, 2017

Example

Environmental Evaluation

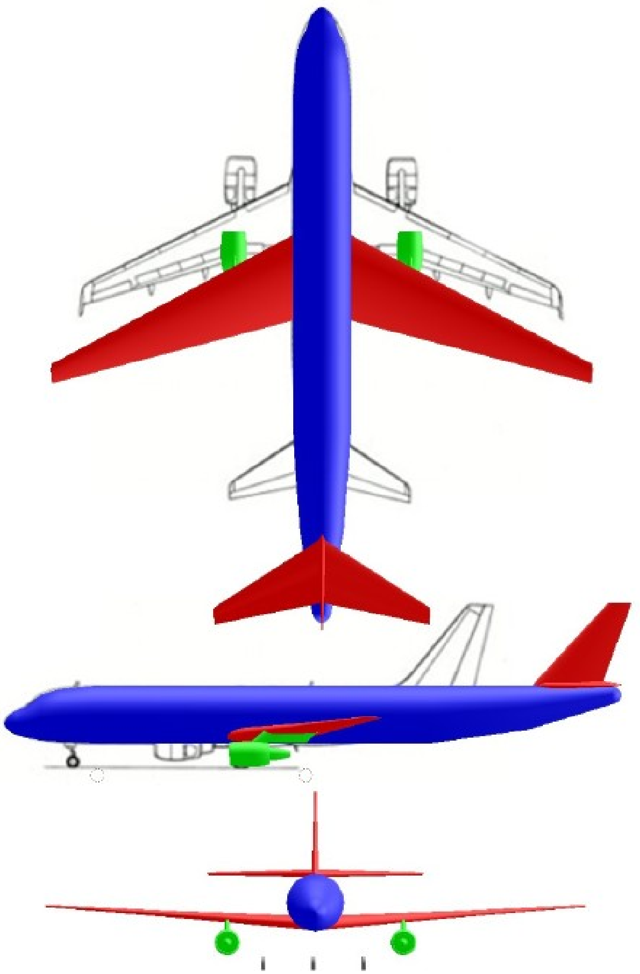
Battery Powered A320

- Only design solution with Range reduced by 50%
  => not a fair trade-off <=

- Specific Energy: 1.87 kWh/kg
- Energy density: 938 kWh/m³
- Batteries in LD3-45 container
- 2 container in cargo compartment
- 13 container forward and aft of cabin
- Fuselage streched by 9 m to house batteries

- MTOW plus 38%
- Battery mass plus 79% (compared with fuel mass)
- On study mission (294 NM) environmental burden (SS) down by 45% (EU electrical power mix)

Parameter	Value	Deviation from A320
Requirements		
m_{MPL}	19256 kg	0%
R_{MPL}	755 NM	-50%
M_{CR}	0.76	0%
max(s_{TOFL} , s_{LFL})	1770 m	0%
n_{PAX} (1-cl HD)	180	0%
m_{PAX}	93 kg	0%
SP	29 in	0%
Main aircraft parameters		
m_{MTO}	95600 kg	30%
m_{OE}	54300 kg	32%
m_F	22100 kg	70%
S_W	159 m²	30%
$b_{W,geo}$	36.0 m	6%
$A_{W,eff}$	9.50	0%
E_{max}	18.20	≈ + 3%
T_TO	200 kN	38%
BPR	6.0	0%
h_{ICA}	41000 ft	4%
s_{TOFL}	1770 m	0%
s_{LFL}	1450 m	0%
Mission requirements		
R_{Mi}	294 NM	-50%
$m_{PL,Mi}$	13057 kg	0%
Results		
$m_{F,trip}$	7800 kg	72%
SS	0.0095	-45%

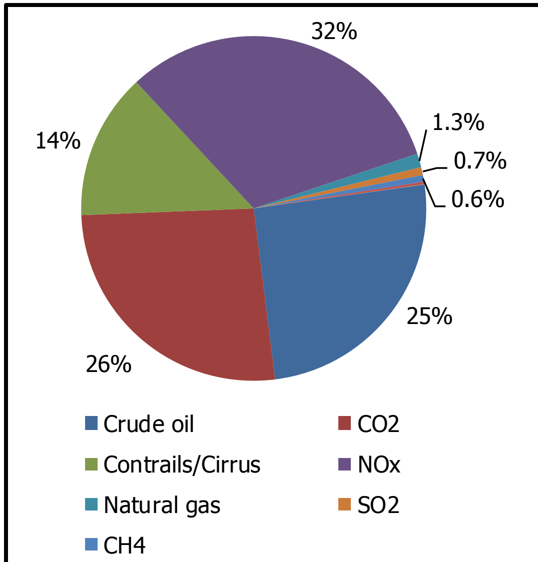


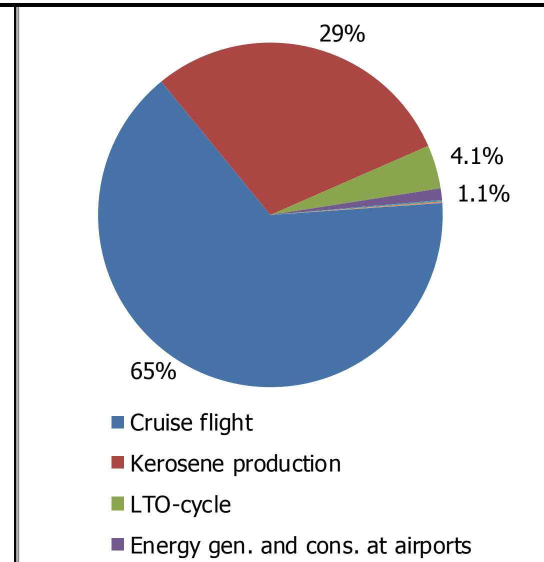
Environmental Evaluation

Battery Powered A320

A320 Reference Aircraft

- Contributions of In- and Outputs on Single Score (SS) (left)
- Considered Processes (right)
- SS = 0.0173 points
- CO_2 = 0.0045 points in SS



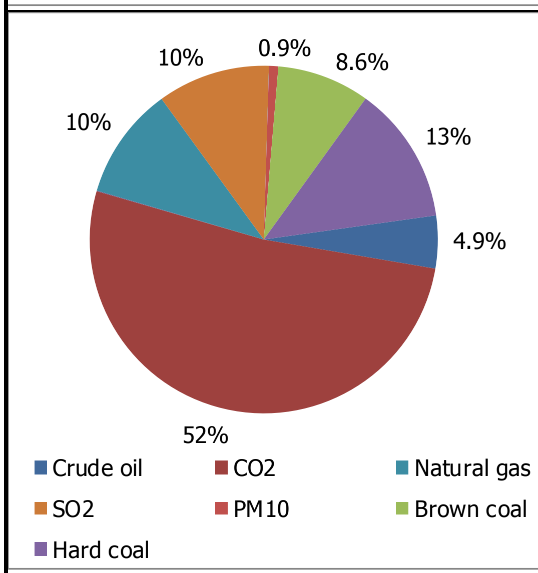


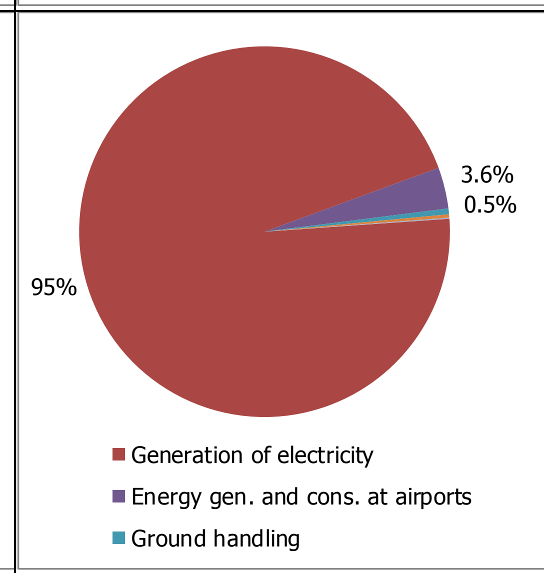
Battery Powered Aircraft

- Contributions of In- and Outputs on Single Score (SS) (left)
- Considered Processes (right)
- SS = 0.0095 points
- CO_2 = 0.0049 points in SS

⇒The battery powered aircraft does <u>not</u> save CO_2

⇒Generation of electricity dominates SS. With regenerative electricity: SS = 0.0008 points

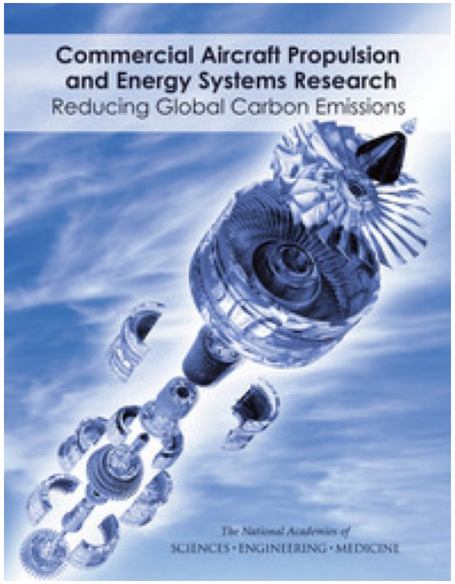




Summary

Summary Compiled from National Academies of Sciences (USA)

- The most important parameters are specific energy (Wh/kg) for energy storage and specific power (kW/kg).
- Jet fuel is an excellent way to store energy, with approximately 13000 Wh/kg.
- State of the art: 200-250 Wh/kg (2016).
- The committee's projection of how far the state of the art will advance during the next 20 years: 400-600 Wh/kg.
- All-electric regional and single-aisle aircraft would be suitable only for short-range operations, and even then they would require a battery system specific energy of 1800 Wh/kg.
- CO_2 emissions from the source of electricity used to charge the batteries.
- Cost of new infrastructure at airports to charge aircraft batteries, new power transmission lines to airports and, potentially, new generating (power plant) capacity.
- **No** electric propulsion concept will mature to the point to meet the needs of **twin-aisle aircraft within the next 30 years**.



The National Academies of
SCIENCES · ENGINEERING · MEDICINE

NAS 2016

Recommendation of Related Video (in German)

https://www.3sat.de/wissen/nano

SENDUNG: MONTAG, 24. JUNI 2019, 18:30

Wissen -
Wie wird das Fliegen grün?

Schmalrumpf-Flugzeuge, Elektro- und Hybridantrieb, Kerosin aus Sonnenenergie –
die Flugbranche will nachhaltiger werden. Welche Technik ist am vielversprechendsten?

Video (6 min.) verfügbar bis 24.06.2024, danach auf YouTube(?)**:**
https://www.zdf.de/wissen/nano/nachhaltiges-fliegen-100.html
https://www.3sat.de/wissen/nano/nachhaltiges-fliegen-100.html

Contact

info@ProfScholz.de

http://www.ProfScholz.de

http://AERO.ProfScholz.de

References

Airbus 2017a
AIRBUS: *Airbus and Early Stage Investor HAX Launch a Call for Start-Ups*. Press Release, 2017-09-27. - URL: https://www.airbus.com/newsroom/press-releases/en/2017/09/airbus-and-early-stage-investor-hax-launch-a-call-for-start-ups-.html

Airbus 2017b
AIRBUS: *Airbus, Rolls-Royce, and Siemens Team Up for Electric Future Partnership – Launches E-Fan X Hybrid-Electric Flight Demonstrator*. Press Release, 2017-11-28. – URL: https://www.airbus.com/newsroom/press-releases/en/2017/11/airbus--rolls-royce--and-siemens-team-up-for-electric-future-par.html

Airbus 2017c
AIRBUS: OPINION: *E-Fan X is Vital Stepping Stone*. Press Release, 2017-12-01. – URL: https://www.flightglobal.com/news/articles/opinion-e-fan-x-is-vital-stepping-stone-443783

Airbus 2018
AIRBUS: *The Future is Electric*. Press Release, 2018-07-17. – URL: https://www.airbus.com/newsroom/news/en/2018/07/the-future-is-electric.html

airliners.de 2019
airliners.de: *Elektrische Flugzeugantriebe: Utopie oder gangbarer Weg?,* 2019-03-21. – URL: http://www.airliners.de/elektrische-flugzeugeantriebe-utopie-weg/49341

References

Axter 2019
AXTER Aerospace: *News: Axter Hybrid AX-40S (Tecnam P42) Provides 12 Minutes to the Pilot for Landing in Case of Conventional Engine Failure*. 2019. – URL: https://axteraerospace.com/news

Benegas 2019
BENEGAS JAYME, Diego: *Evaluation of Selected Hybrid-Electric Aircraft Projects*. Hamburg University of Applied Sciences. Master Thesis, 2019. – URN: https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:18302-aero2019-06-30.012

Boeing 2018
BOEING: *Commercial Maket Outlook 2018–2037*, 2018. – URL: https://www.boeing.com/resources/boeingdotcom/commercial/market/commercial-market-outlook/assets/downloads/2018-cmo-09-11.pdf

Caldwell 2018
CALDWELL, Niall: Digital Displacement: Hydraulic Power for the Digital Age. In: UKIP Media & Events: *Conference Proceedings : Electric & Hybrid Aerospace Symposium 2018* (Cologne, 08-09 November 2018), 2018

CSULB 2016
CSULB: Darold B. Cummings – 2016 Distinguished Alumnus, 2016. – URL: https://www.csulb.edu/alumni/distinguished-alumni/darold-b-cummings

Dickson 2013
DICKSON, Neil: ICAO Noise Standards. In: ICAO: *Destination Green* (Symposium on Aviation and Climate Change, 13 – 16 May 2013, ICAO Headquarters, Montréal, QC, Canada). Montréal : ICAO, 2013. – URL: https://www.icao.int/Meetings/Green/Documents/day%201pdf/session%202/2-Dickson.pdf

References

Diamond 2018
DIAMOND: *Diamond Aircraft 1st Flight Multi-Engine Hybrid Electric Aircraft*, 2018-11-07. – URL: https://www.diamondaircraft.com/de/ueber-diamond/newsroom/news/artikel/diamond-aircraft-1st-flight-multi-engine-hybrid-electric-aircraft/

EASA CS-25
EUROPEAN AVIATION SAFETY AGENCY (EASA): *Certification Specification (CS-25) "Large Aeroplanes"*, 2017. – URL: https://www.easa.europa.eu/certification-specifications/cs-25-large-aeroplanes

EasyJet 2018
EASYJET: *EasyJet's partner, Wright Electric – Progress into Next Phase of Development of its Electric Aircraft as easyJet Looks to a Future where it could Establish Electric 'flyways' on Key Short Haul Routes*. 2018-10-29. – URL: https://mediacentre.easyjet.com/story/9802/easyjet-s-partner-wright-electric-progress-into-next-phase-of-development-of-its-electric-aircraft-as-easyjet-looks-to-a-future-where-it-could-establish-electric-flyways-on-key-short-haul-routes

EUPEF 2016
ESSER, Anke; SENSFUSS, Frank: *Evaluation of Primary Energy Factor Calculation Options for Electricity*. Karlsruhe : Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI), 2016. – URL: https://ec.europa.eu/energy/sites/ener/files/documents/final_report_pef_eed.pdf

Focus 2017
FOCUS: *Airbus, Siemens und Rolls-Royce bauen E-Jet - Hybrid-Flieger E-Fan X*. 2017-11-29. – URL: https://www.focus.de/auto/news/airbus-siemens-und-rolls-royce-bauen-e-jet-hybrid-flieger-e-fan-x_id_7912726.html

Johanning 2016
JOHANNING, Andreas: *Life Cycle Assessment in Conceptual Aircraft Design – Excel Tool LCA-AD*. Download: http://doi.org/10.13140/RG.2.1.1531.0485

References

Johanning 2017
JOHANNING, Andreas: *Methodik zur Ökobilanzierung im Flugzeugvorentwurf*. München : Verlag Dr. Hut, 2017. – ISBN 978-3-8439-3179-3, Dissertation, Download: http://Airport2030.ProfScholz.de

Katz 2019
KATZ, Benjamin D.: Airbus May Make the Next Version of Its Top-Selling Jet an Electric Hybrid. In: *Bloomberg*, 2019-06-13. – URL: https://www.bloomberg.com/news/articles/2019-06-13/airbus-may-make-the-next-version-of-its-top-selling-jet-a-hybrid

Kemp 2019
KEMP, Jeremy: *Gartner Hype Cycle*, 2007. – URL: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Gartner_Hype_Cycle.svg CC BY-SA 3.0

NAS 2016
NATIONAL ACADEMIES OF SCIENCES, ENGINEERING, AND MEDICINE: *Commercial Aircraft Propulsion and Energy Systems Research – Reducing Global Carbon Emissions*. Washington, DC : The National Academies Press, 2016. – http://doi.org/10.17226/23490

Robinson 2017
ROBINSON, Tim: How E-Fan X Will Jump-Start a New Era in Hybrid-Electric Flight. In: *Royal Aeronautical Society, Aerospace Insight* (Blog), 2017-12-01. – URL: https://www.aerosociety.com/news/how-e-fan-x-will-jump-start-a-new-era-in-hybrid-electric-flight/

Rollce-Royce 2017
ROLLCE-ROYCE: *We've Teamed up with Airbus and Siemens to Fly a Hybrid-Electric Aircraft by 2020*. Twitter, 2017-11-28. – URL: https://twitter.com/RollsRoyce/status/935443638137622528

References

Sarsfield 2019
SARSFIELD, Kate: Eviation Secures Funding for All-Electric Alice. In: *FlightGlobal*, 2019-01-08. – URL: https://www.flightglobal.com/news/articles/eviation-secures-funding-for-all-electric-alice-454830

Schmidt 2004
SCHMIDT, I.; MEURER, M.; SALING, P.; KICHERER, A.; REUTER, W.; GENSCH, C.: SEEbalance – Managing Sustainability of Products and Processes with the Socio-Eco-Efficiency Analysis by BASF. In: *Greener Management International*, 2014, Vol. 45, No. 1, pp. 79-94. – Download: https://www.researchgate.net/publication/228693310

Scholz 2015
SCHOLZ, Dieter: *Aircraft Design*, 2015. – As part of "Hamburg Open Online University (HOOU)", download from: http://hoou.ProfScholz.de

Sun 2017
SUN, X.; ZHANG, Y.; WANDELT, S.: Air Transport versus High-Speed Rail – An Overview and Research Agenda. In: *Journal of Advanced Transportation*, Vol. 2017, Article ID 8426926, https://doi.org/10.1155/2017/8426926

Truckenbrodt 1999
TRUCKENBRODT, Erich: *Fluidmechanik Band 2 : Elementare Strömungsvorgänge dichteveränderlicher Fluide sowie Potential und Grenzschichtströmungen*, Berlin : Springer, 2008. – http://doi.org/10.1007/978-3-540-79024-2

Warwick 2017
WARWICK, Graham: Boeing-Backed Zunum's First Aircraft To Be 12-Seat Commuter. Aviation Week & Space Technology, 2017-10-05. - URL: https://aviationweek.com/new-civil-aircraft/boeing-backed-zunum-s-first-aircraft-be-12-seat-commuter

References

Wright 2019
WRIGHT: Company Website, 2019. – URL: https://weflywright.com

Zunum 2019
ZUNUM: Company Website, 2019. – URL: https://zunum.aero

All online resources have been accessed on 2019-06-25 or later.

References

This presentation is based on:
SCHOLZ, Dieter: *Electric and Hybrid Aviation – From Media Hype to Flight Physics*. Hamburg Aerospace Lecture Series (HALS), Hamburg, 2017-04-25. – URL: https://doi.org/10.5281/zenodo.3265212

This presentation is based on:
SCHOLZ, Dieter: *Evaluating Aircraft with Electric and Hybrid Propulsion*. In: UKIP Media & Events: Conference Proceedings : Electric & Hybrid Aerospace Symposium 2018 (Cologne, 08 -09 November 2018), 2018. – Download: http://EHA2018.ProfScholz.de

Backup

Validation – Are We Doing the Right Thing?

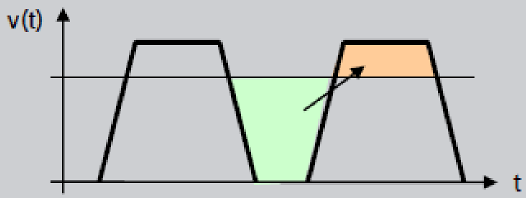
HAW HAMBURG

Validation – Are we Doing the Right Thing?

Electric versus Hydraulic Hybrid Propulsion

Geerling 2017

Electric Hybrid Technology	Hydraulic Hybrid Technology
Unused(Diesel)Power charges electric storing device	Recuperation of the kinetic / braking energy charges hydraulic accumulators



Electric Hybrid Technology – Characteristics/ Advantages:
- Extension of reach
- reduction of peak loads
- Power peaks are balanced by batteries
- Additional electrical power
- Lower(Diesel)Power required

→Electric hybrid allows storage of high amounts of energy

Hydraulic Hybrid Technology – Characteristics/ Advantages:
- Vehicle inertia feeds accumulators
- Acceleration supported by stored hydraulic energy
- good recovery of kinetic energy
- Starting benefits from high power density
- High torque available, especially in the acceleration phase

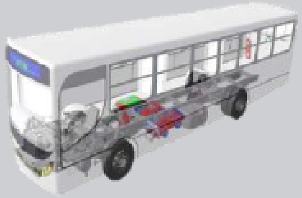
→Hydraulic hybrid allows storage of high amounts of powers

In contrast to both of this: Aircraft have a very even load profile during most time of the operation!

Validation – Are we Doing the Right Thing?

Electric versus Hydraulic Hybrid Propulsion

Geerling 2017

Possible Applications	Customer Benefits HRB System (Hybrid Hydraulic)
→ Slow vehicles with multiple start and stop situations in normal operation, such as… … busses, underground, tram … garbage trucks … construction vehicles …  	• Fuel Savings by up to 15-30% • Equal Reduction of emission • Reduction of brake wear and fine dust abrasion thanks to hydraulic braking • Improved performance/ acceleration boost by hydraulic support (up to 10% increase) • Easy integration in existing system (AddOn System) • Low cost components ("from the shelf") • Functional safety according to ISO26262

Hydraulic Hybrid: short time energy storing in short start-stop-cycles (high power density)
Electric Hybrid: continuous storing of unused Power (high energy density)
HRB: Hydrostatic Regenerative Breaking

In contrast to this: Aircraft have a very even load profile during most time of the operation!

Environmental Evaluation (LCA)

An Excel-Based Life Cycle Tool

29th Congress of the International Council of the Aeronautical Sciences
St. Petersburg, Russia; September 7-12, 2014

CONCEPTUAL AIRCRAFT DESIGN BASED ON LIFE CYCLE ASSESSMENT

Andreas Johanning, Dieter Scholz
Aircraft Design and Systems Group (AERO), Hamburg University of Applied Sciences, Hamburg, Germany

Johanning 2014 http://Airport2030.ProfScholz.de

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Aero

LCA-AD
Life Cycle Assessment in Conceptual Aircraft Design
Version 1.01 - March 2016

Johanning 2016 http://doi.org/10.13140/RG.2.1.1531.0485
Johanning 2017

LCA-AD

An Excel-Based Life Cycle Tool

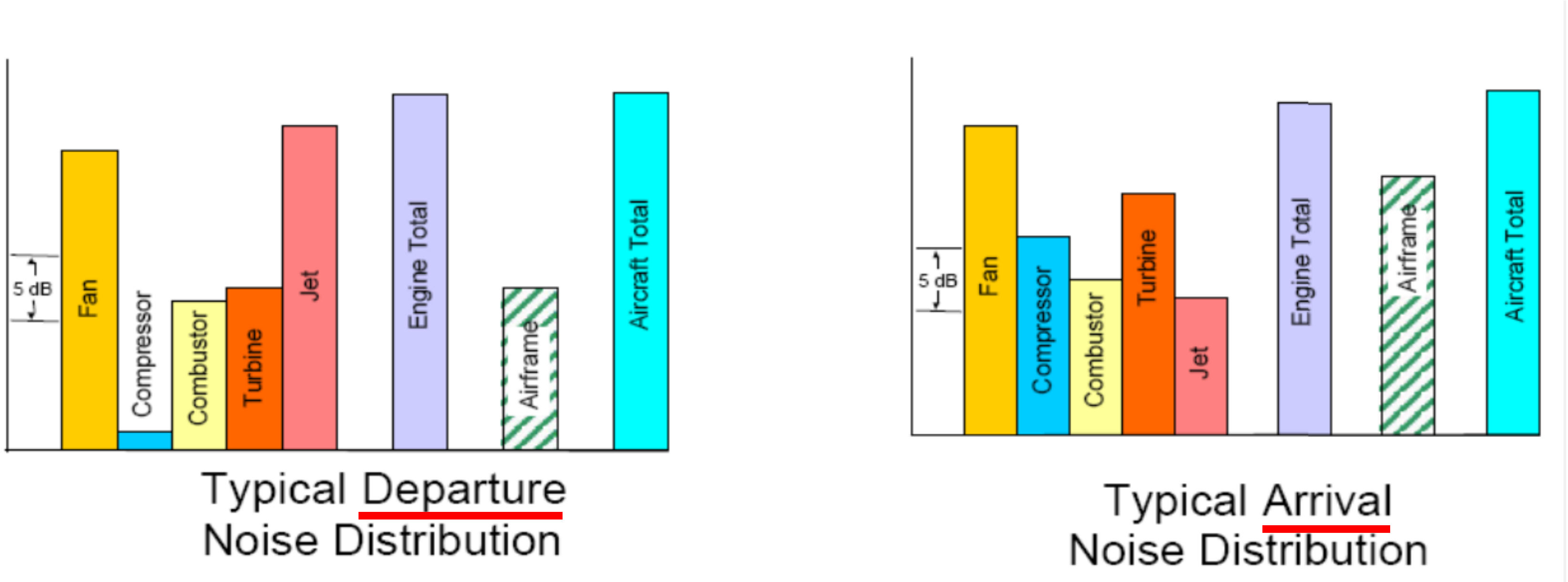
Processes Considered in the Life Cycle Analysis – Cruise Flight Dominates the LCA

Design & Development	Electric energy due to computer use	Wind tunnel testing	Flight test campaign	
Production	Material production	Use of production facilities		
Operation	Maintenance Repair & Overhaul	**Cruise flight** LTO-cycle	Energy generation and consumption at airports Operation of ground handling vehicles	Kerosene production
End-of-life	Reuse	Landfill		

Social Evaluation (Noise)

Social Evaluation

Aircraft Noise on Departure versus Arrival

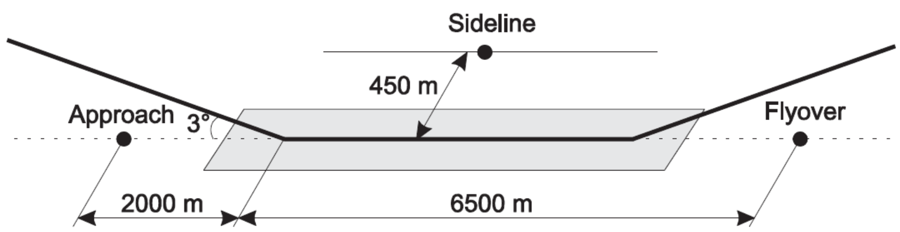


Dickson 2013

Noise Data (A321neo)

Noise Certification Database

http://noisedb.stac.aviation-civile.gouv.fr



Noise Certification Reference Points

Example Data from Database:
Manufacturer AIRBUS
Type A321 Version 272NX (neo)
Engine Type PW1130G-JM
Maximum Take-Off Mass: 80000 kg

For newly developed aircraft use own measurements!

NOISE CERTIFICATION STANDARD
Noise Regulation ICAO Annex 16, Volume I
Chapter or Stage 4

	Lateral/Full-Power	Approach	Flyover
Noise Level (EPNdB)	88	94.6	81.9
Noise Limit (EPNdB)	97.1	100.8	91.9
Margin (EPNdB)	9.1	6.2	10

Cumulative Margin (EPNdB)	25.30

1.) read
Cumulative Margin: $\Sigma(\Delta n_i)$

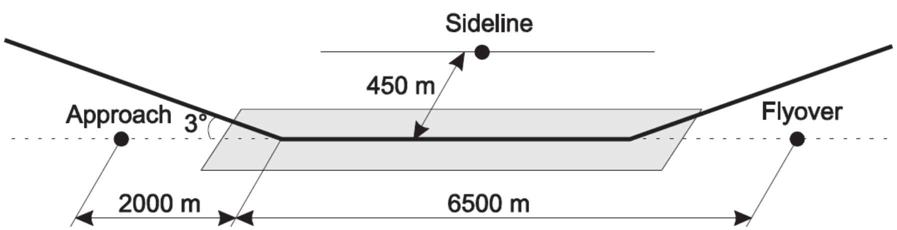
2.) determine
Minimum Margin: $\min(\Delta n_i)$

Social Evaluation

Noise Data (TU 154)

Noise Certification Database

http://noisedb.stac.aviation-civile.gouv.fr



Example Data from Database:
Manufacturer TUPULEV
Type TU 154 M/D01
Engine Type D-30KU-154
Maximum Take-Off Mass: 92000 kg

For newly developed aircraft use own measurements!

NOISE CERTIFICATION STANDARD
Noise Regulation ICAO Annex 16, Volume I
Chapter or Stage 3

	Lateral/Full-Power	Approach	Flyover
Noise Level (EPNdB)	99.5	101.5	91.5
Noise Limit (EPNdB)	97.6	101.2	95.7
Margin (EPNdB)	-1.9	-0.3	4.2

Cumulative Margin (EPNdB)	2.00

1.) read
Cumulative Margin: $\Sigma(\Delta n_i)$

2.) determine
Minimum Margin: $\min(\Delta n_i)$

Noise Emission Fees (NEF)

EVALUATION OF WORLDWIDE NOISE AND POLLUTANT EMISSION COSTS FOR INTEGRATION INTO DIRECT OPERATING COST METHODS

A. Johanning, D. Scholz
Hamburg University of Applied Sciences

DGLR

Johanning 2012 has created a method to calculate globally the **average noise charges per flight $c_{n,f}$** in a given year n_y (e.g. 2018) based on data from 2011, taking into account inflation with p_{INF} = 2% per year :

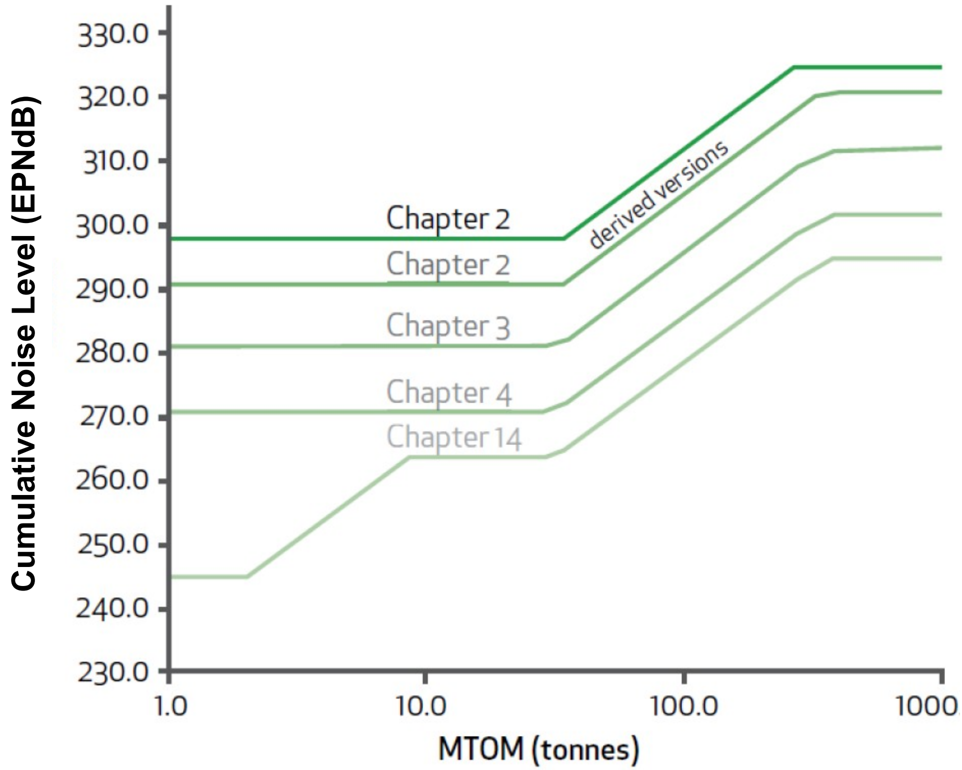
$$c_{n,f} = \left(1 + \frac{n_y - 2011}{41}\right) \cdot \frac{m_{MTO}\,(1 + p_{INF})^{n_y - 2011}}{143.5\,(2 + \Sigma(\Delta n_i) + \min(\Delta n_i)\,)}$$

With example data from database of **A321neo**:

$$c_{n,f} = \left(1 + \frac{2018 - 2011}{41}\right) \cdot \frac{80000(1.02)^{2018-2011}}{143.5\,(2 + 25.3 + 6.2\,)} = \underline{\underline{22.3\ \text{USD}}} \qquad (\text{TU154:}\ 410.6\ \text{USD})$$

- These costs can be added to the Direct Operating Costs (DOC) of an aircraft.
- These costs can also represent the social noise impact of an aircraft relative to another aircraft. Alternatively use the Cumulative Noise Level (sum of the 3 levels in EPNdB).

Margins of the Cumulative Noise Level



Dickson 2013

Indicated are the

Cumulative Noise Limits according to the ICAO Noise Chapters as a function of Maximum Take-Off Mass

"Cumulative" means the sum of the 3 noise levels/limits in EPNdB from

- Approach
- Sideline
- Flyover

Chapter	Applicable Year
2	1972
3	1978
4	2006

Aircraft Noise

Aircraft noise is external noise and internal noise (cabin noise). Considered here: is only external noise:

- Mechanical noise
  - engine (turbo jet, turbo fan, turbo prop, piston prop)
    - jet noise (exhaust) of jet aircraft – dominant for jets on take-off
    - fan blades (*buzzsaw noise* when tips reach supersonic speeds)
    - noise from compressor, combustion chamber, turbine, after burner, reverse thrust
    - propeller noise (tips reach supersonic speeds) – dominant for turbo props
    - combustion engine (and propeller noise) – dominant for piston props
- Aerodynamic noise
  - airframe noise from flow around the surfaces of the aircraft (flying low at high speeds)
    - wing
      - high lift devices (flaps, slats) – dominant for jets on approach
    - tails with control surfaces
    - fuselage
    - landing gear – dominant for jets on approach
  - sonic boom
- Noise from aircraft systems
  - Auxiliary Power Unit, APU (important only at the airport)

Understand which noise source is dominant.
Substancial overall noise reduction can only be achieved, if the dominat noise source is made less noisy.